

Gemeinnützige Beiträge von IMGE gGmbH

Inhalt

Der Satzungszweck und Informationen zur Aufgabenstellung	1
I. Die Weltformel für menschenwürdiges Leben und Erklärungen zu ihren Grundlagen	7
1. Die Weltformel für menschenwürdiges Leben.....	7
2. Erklärungen zu den Grundlagen der Weltformel für menschenwürdiges Leben.....	7
2.1 Wegweisende Vorträge	7
2.2 Textgrundlagen der Vorträge	9
II. Wir befinden uns im Übergang zu einer globalen Gesellschaftsordnung	9
III. Vorträge zum Interreligiösen Dialog, zur weltweiten Versöhnung	10
IV. Beiträge zur praktischen Umsetzung der globalen Gesellschaftsordnung	11
V. Textbeiträge	12
Grundlagen-Texte	12
FB 1 Politik-Management	13
FB 2 Rechtswesen	16
YouTube-Vorträge:.....	19
FB 3 Bildungsförderung	19
FB 4 Gesundheitsförderung.....	24
YouTube-Vorträge	26
FB 5 Wirtschaft und Finanzen	26
FB 6 Entwicklung wissenschaftlicher Verfahren	27
Projekte, Sonstiges	27

Der Satzungszweck und Informationen zur Aufgabenstellung

§ 2 des Gesellschaftsvertrags benennt die Aufgaben des Instituts: „Zweck der Gesellschaft ist

- die allgemeine Förderung des demokratischen Staatswesens in der Bundesrepublik Deutschland,
- die Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege sowie
- die Förderung der Erziehung, Volks- und Berufsbildung.

Der Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch die Veranstaltung von Vorträgen und Seminaren, die Veröffentlichung von Texten und Arbeitsergebnissen sowie das Einbringen von Erkenntnissen in staatliche Institutionen.“

Als ein *Psychologisches Institut* konzentriert sich IMGE auf die Vermittlung von Erkenntnissen und Informationen, die bislang der Öffentlichkeit von anderen Institutionen noch nicht, beziehungsweise nur unzulänglich, zugänglich gemacht worden sind: Das *Erkenntnisinteresse* der Psychologie als empirischer und experimenteller Wissenschaft richtet sich auf die *menschlichen Erfahrungen*, deren Ursprünge, Entwicklungsgeschichte, Bedingungsfaktoren, Eigenarten und Auswirkungen, auch auf Möglichkeiten verantwortungsbewusster Lebensführung zugunsten optimaler Lebensgegebenheiten. Diese Zielausrichtung beinhaltet die Sorge für das Überleben (= Schutz des Lebens und der Gesundheit) und für eine zufriedenstellende und beglückende Lebensqualität, auch angesichts unübersichtlicher, unerwarteter, veränderlicher, gefährlicher und bedrohlicher Aufgaben, Einflüsse und Umwelt-Gegebenheiten.

Zur Gewährleistung des *Allgemeinwohles* (= des Wohles und Nutzens aller Menschen und sonstigen Lebewesen) können alle gesellschaftlichen Teilbereiche *darauf* ausgerichtet werden: das politische organisatorische Management, die Wirtschaftsunternehmen, das Finanz- und Rechtswesen, die Bildungs- und Gesundheitsförderung, die Kommunikation und die Informationsvermittlung über Informationstechnologien (Massenmedien, Internet, Soziale Netzwerke etc.). Im Sinne dieser Ausrichtung hatte der englische Psychiater und Psychotherapeut Ronald D. Laing betont:

„Einzig Erfahrung ist evident. Erfahrung ist die einzige Evidenz. Psychologie ist der Logos der Erfahrung. Psychologie ist die Struktur der Evidenz, und deshalb ist Psychologie die Wissenschaft der Wissenschaften.“¹

Wenn in diesen gesellschaftlichen Teilbereichen psychologische Erkenntnisse nicht angemessen berücksichtigt werden, besteht die Gefahr, dass existentiell wichtige Aspekte der Lebenswirklichkeit aus dem Blick geraten und missachtet werden – was verheerende Folgen haben kann.²

¹ Ronald D. Laing: Phänomenologie der Erfahrung. Edition Suhrkamp 1969, S. 12

Siehe hierzu ferner: Die Psychologie als Grundlage aller Wissenschaften

www.imge.de/die-arbeitsgrundlagen-des-instituts/die-psychologie-als-grundlage-aller-wissenschaften/index.php

² „Wenn man von dem gesellschaftlichen Auftrag einer Wissenschaft sprechen kann, so liegt jener der Psychologie in der Verpflichtung zu dem unermüdlichen Hinweis auf die Komplexität und Differenziertheit menschlichen Verhaltens und Erlebens. Angesichts der Leichtfertigkeit, mit der viele Repräsentanten unserer Gesellschaftsordnung psychologische Probleme zu sehen und zu lösen gewohnt sind, gehören zu der Erfüllung dieser Aufgabe sowohl Mut als auch Sachkenntnis.“ Diese Formulierung stammt von einem Entwicklungspsychologen

(Thomae) und einem Sozialpsychologen (Feger). Diese beiden Psychologie-Fachgebiete widmen sich unter anderem der Erforschung der praktischen Auswirkungen rechtlicher und politischer Vorgehensweisen sowie der Entwicklung konstruktiver Alternativen. Hans Thomae, Hubert Feger: Einführung in die Psychologie 7, Akad. Verlagsges. 1976, S. 4. Siehe dazu Thomas Kahl: Bildungsmaßnahmen können helfen, optimale Entscheidungen zu treffen. Eine kurze Einführung in die ethisch-moralische Stufentheorie von Lawrence Kohlberg.

www.imge.info/extdownloads/BildungsmassnahmenKoennenHelfenOptimaleEntscheidungenZuTreffen.pdf

Ganz in diesem Sinne erfolgte die Aussage: „Wenn das Bildungswesen versagt, ist die ganze Gesellschaft in ihrem Bestand bedroht. Aber die politische Führung in Westdeutschland verschließt vor dieser Tatsache beharrlich die Augen und lässt es [...] geschehen, dass Deutschland hinter der internationalen Entwicklung der wissenschaftlichen Zivilisation immer weiter zurückbleibt.“ Georg Picht: Die deutsche Bildungskatastrophe. Zwei Millionen Schüler mehr – Woher sollen die Lehrer kommen? In: Christ und Welt 31.01.1964, Nr. 5, S. 3

https://de.wikipedia.org/wiki/Georg_Picht www.uni-bielefeld.de/Universitaet/Einrichtungen/Weitere%20Einrichtungen/Universitaetsarchiv/images/Kapitel-1_UABI_Schelsky.pdf

„Aufgabe der Wissenschaft ist die analytische Klärung der Sachverhalte, die Ausarbeitung der Methoden, die Aufdeckung der in jeder Entscheidung verborgenen Konsequenzen, von denen die Handelnden oft keine Ahnung haben, und – was man nur zu oft vergisst – die auf alle erreichbaren Daten gestützte Prognose. Sie ist deshalb als beratende Instanz unentbehrlich. Aber sie degeneriert, wenn man ihr die Entscheidungen der Exekutive zuschieben will. Entscheiden kann nur der Politiker. Er wird aber falsch entscheiden, wenn er dem typisch deutschen Irrglauben huldigt, Gott habe ihm mit seinem politischen Amt zugleich auch jenen geschulten wissenschaftlichen Verstand gegeben, den er im zwanzigsten Jahrhundert braucht. Ein Politiker, der Verstand hat, weiß, dass er ohne die Wissenschaft nicht mehr auskommen kann.“ Georg Picht: Die deutsche Bildungskatastrophe. Olten/Freiburg: Walter 1964, S. 60f.

Ein gesellschaftliches Hauptproblem besteht darin, dass wissenschaftliche Leistungen und Erkenntnisse allzu oft nicht *allgemeinverständlich* in der Öffentlichkeit verbreitet werden. Es gibt zu wenig Personen, die sich *intensiv* dieser extrem wichtigen und höchst anspruchsvollen Aufgabe widmen. Es gelingt zu wenig, mit derartiger Arbeit Geld zu verdienen. Hierzu wird kaum informationelle und finanzielle Unterstützung gewährt. Denn wer ein politisches Amt übernimmt, ist in der Regel nicht daran interessiert, dass Wissenschaftler*innen und Publizist*innen die Öffentlichkeit dazu anleiten, Schwächen und Fehlentscheidungen in ihrer Amtsführung zu erkennen und notwendige Korrekturen einzufordern.³ Offensichtlich ist die Öffentlichkeit mit dem hier bestehenden Bedarf viel zu wenig vertraut. IMGE wurde gegründet, um Wesentliches zur Überwindung dieses Missstandes beizutragen.

Zu berücksichtigen ist, dass sich Politiker*innen üblicherweise nicht gut mit wissenschaftlicher Forschungstätigkeit auskennen. Das lässt sich belegen, indem man das wissenschaftliche Erfahrungsspektrum von Minister*innen betrachtet, vor allem derjenigen, die für „Bildung und Wissenschaft“ Zuständigkeit erlangen. Offensichtlich wurden hier gravierende Defizite zum Beispiel bei Frau Prof. Dr. Annette Schavan (CDU),⁴ besonders auffällig angesichts des von ihr herausgegebenen Buches „Keine Wissenschaft für sich. Essays zur gesellschaftlichen Relevanz von Forschung.“⁵

Empirisch-wissenschaftliches Vorgehen ist, wie 1964 von Georg Picht betont worden war,⁶ – vergleichbar einem Navigationssystem – ein hilfreiches Mittel, um Herausforderungen optimal bewältigen zu können. Mangelhafter wissenschaftlicher Sachverstand von Politiker*innen trägt dazu bei, dass sich politische Entscheidungen immer wieder verheerend auswirken – und dass Politiker*innen die tatsächlichen Auswirkungen ihres Handelns nicht erkennen (können). So

Zusätzliche Probleme treten auf, wenn sich Politiker*innen auf dem wissenschaftlichen Diskursparkett nur unzulänglich auskennen. Aktuelles siehe dazu:

Thomas Kahl: Bemerkungen zur Coronavirus-Rede von Bundespräsident Steinmeier an Menschen, die einander zutrauen, auf Fakten und Argumente zu hören, Vernunft zu zeigen, das Richtige zu tun.

www.imge.info/extdownloads/Bemerkungen-zur-Coronavirus-Rede-Steinmeier.pdf

Thomas Kahl: Die Würde des Menschen und die Corona-Pandemie. In jüdisch-christlicher Zusammenarbeit entstand eine Lösungsstrategie: Nur Gott ist *Herr über Leben und Tod*; er wollte nie, dass sich seine Geschöpfe gegenseitig ruinieren. www.imge.info/extdownloads/Wuerde-des-Menschen-Corona-Pandemie.pdf

Thomas Kahl: Die Ursachen des Rechtsextremismus sind überwindbar. Seit 1945 weist die Charta der Vereinten Nationen den Weg dazu.

www.imge.info/extdownloads/Die-Ursachen-des-Rechtsextremismus-sind-überwindbar.pdf

³ Belege dazu siehe:

Thomas Kahl: Der Bildungs- und Erziehungsauftrag der Schule zwischen dem Anspruch des Grundgesetzes und der Wirklichkeit. Eine entwicklungsgeschichtliche Betrachtung mit Hinweisen zur Auftragsbewältigung.

www.imge.info/extdownloads/DerBildungsUndErziehungsauftragDerSchule.pdf

Thomas Kahl: Bildungsförderung und Psychotherapie im Blick auf die globale Lebensgemeinschaft. Beiträge zu einer ganzheitlich-humanistischen Arbeits- und Beziehungskultur S. 151.

<http://www.imge.info/extdownloads/PsychotherapieAngesichtsDerGlobalisierung.pdf>

Thomas Kahl: Bemerkungen zur Coronavirus-Rede von Bundespräsident Steinmeier an Menschen, die einander zutrauen, auf Fakten und Argumente zu hören, Vernunft zu zeigen, das Richtige zu tun. S. 13 f., S. 17 f.

www.imge.info/extdownloads/Bemerkungen-zur-Coronavirus-Rede-Steinmeier.pdf

⁴ Frau Prof. Dr. Annette Schavan amtierte als Bundesministerin für Bildung und Forschung von 2005 bis 2013.

Thomas Kahl: Wenn Frau Prof. Dr. Schavan ihren Dokortitel verliert, ist das ein Erfolg? Ein Plädoyer für fairen, konstruktiven Umgang mit menschlichen Fehlleistungen.

www.imge.info/extdownloads/WennFrauProf.Dr.SchavanIhrenDokortitelVerliert_IstDasEinErfolg.pdf

⁵ Annette Schavan (Hrsg.): Keine Wissenschaft für sich. Essays zur gesellschaftlichen Relevanz von Forschung. edition Körber-Stiftung 2008. Anmerkungen zu ihrer hier dargestellten Position enthält der Beitrag:

Thomas Kahl: Der Bildungs- und Erziehungsauftrag der Schule zwischen dem Anspruch des Grundgesetzes und der Wirklichkeit. Eine entwicklungsgeschichtliche Betrachtung mit Hinweisen zur Auftragsbewältigung. S. 12 f.

www.imge.info/extdownloads/DerBildungsUndErziehungsauftragDerSchule.pdf

⁶ Siehe oben Fußnote 2

lange keine wissenschaftlichen Erfolgskontrollen durchgeführt werden, solange es ihnen gelingt, solche Erfolgskontrollen erfolgreich zu be- und verhindern, können sie recht unbedenklich meinen, glauben und behaupten, herausragend Positives zu leisten...

Um angesichts dessen *zuverlässig* für Klarheit sorgen zu können, indem bestens abgesicherte Erkenntnisse bereitgestellt werden, haben die UNO-Unterorganisationen UNESCO⁷ und WHO⁸ weltweit Forschungsprojekte zum Sozialen Lernen⁹ und zur Gesundheitsförderung initiiert – *möglichst unauffällig und öffentlich unbemerkt*. Das führte zu herausragenden Erfolgen.¹⁰ IMGE setzt sich dafür ein, derartige Befunde öffentlichkeitswirksam zu verbreiten. Das ist nötig, weil solche Befunde auch in Universitäten allzu oft unberücksichtigt bleiben. Denn wer als Wissenschaftler*in *im nationalstaatlichen Rahmen* öffentlich anerkannt und geehrt werden möchte, bemüht sich üblicherweise darum, sich an dem zu orientieren und sich auf das zu beschränken, was im eigenen Land regierungsseitig als erwünscht herausgestellt und deshalb bewusst gefördert wird.¹¹

Derartige Anpassungsbereitschaft zeigt sich keineswegs nur in Deutschland. Deutlich wird das beispielsweise bei dem israelischen Historiker Yuval Noah Harari¹². Aus seiner Sicht steht das Ende von *Homo sapiens* bevor, also viel mehr als bei Oswald Spengler, der lediglich den drohenden *Untergang des Abendlandes* thematisiert hatte¹³. Kaum lässt sich erkennen, inwiefern Harari konstruktive Problemlösungen interessieren, die aus dem Algorithmus der Zerstörung herausführen könn(t)en. Üblicherweise beschreiben Historiker Abläufe. Aktiv zu Problemlösungen beizutragen, scheint eher nicht zu ihrem Job zu gehören. Bemerkenswert ist, dass Harari diejenigen Problemlösungen gänzlich außer Acht lässt, die beispielsweise von Jesus von Nazareth und von den Vereinten Nationen empfohlen wurden und werden.¹⁴ Damit gelingt es ihm, unangenehme Auseinandersetzungen mit den Regierungsinstanzen des Staates Israel zu vermeiden.

Deutlich zivilcouragiert brachte der naturwissenschaftlich ausgerichtete US-amerikanische Wirtschaftswissenschaftler John Kenneth Galbraith (1908-2006), der als Präsidentenberater von Roosevelt bis Clinton zu den einflussreichsten Ökonomen des 20. Jahrhunderts gehörte, 1992 das Wesen, das *Charakteristische des üblichen* westlichen Demokratie-Organisationskonzepts, auf den Punkt – im ersten Satz des folgenden Zitats:

⁷ Thomas Kahl: Initiativen des Hamburger UNESCO-Instituts zur Förderung menschenwürdiger demokratischer Vorgehensweisen. www.imge.info/extdownloads/InitiativenDesHamburgerUNESCOInstituts.pdf

⁸ Thomas Kahl: Die Maßnahme „Optimierung der gesundheitlichen Versorgung (OgV)“. Gesundheit ist ein Menschenrecht und sollte deshalb kostenlos erhältlich sein.

www.imge.info/extdownloads/DieMassnahmeOptimierungDerGesundheitlichenVersorgung.pdf

⁹ https://de.wikipedia.org/wiki/Soziales_Lernen https://en.wikipedia.org/wiki/Social_learning_theory
Gong, Yue-Jiao (2014-10-11).

["From the Social Learning Theory to a social learning algorithm for global optimization" \(PDF\)](#). Systems, Man and Cybernetics (SMC).

¹⁰ IMGE-Flyer www.imge.info/extdownloads/IMGEFlyer.pdf

¹¹ https://de.wikipedia.org/wiki/Forschungsfreiheit#Einschränkung_der_Forschungsfreiheit

Thomas Kahl: Die *Leitmedien* sollen den Bürgern die Orientierung „erleichtern“. In: Thomas Kahl: Die besten Jahre liegen noch vor uns. Die Menschenrechte als Basis weltweiter Gerechtigkeit und friedlicher Zusammenarbeit im Sinne der Vereinten Nationen. Berliner Wissenschafts-Verlag BWV 2017, S. 179 f.

¹² Yuval Noah Harari: Eine kurze Geschichte der Menschheit. Pantheon 2015 (32. Aufl.).

¹³ Oswald Spengler: Der Untergang des Abendlandes: Umriss einer Morphologie der Weltgeschichte. 1918/1922. Anaconda Verlag Köln 2017.

¹⁴ Thomas Kahl: The mutual principle behind the United Nations Organization (UNO) and the brotherhood of St. Francis of Assisi www.imge.info/extdownloads/The-mutual-principle-of-UNO-and-Francis-of-Assisi.pdf
https://www.researchgate.net/publication/344219826_The_mutual_principle_behind_the_United_Nations_Organization_UNO_and_the_brotherhood_of_St_Francis_of_Assisi_1

„Es liegt nicht im Wesen einer Politik, die die kurzfristige Zufriedenheit der Wähler anstrebt, irgendeine unerfreuliche Entwicklung zu antizipieren oder gar voraussichtlichen Katastrophen gegenzusteuern. Eine dem [...] Desaster vorbeugende Planung [...] wird systematisch von der zufriedenen Wählermehrheit verhindert.“¹⁵

Weil eine derartige Ausrichtung im Hinblick auf das *Allgemeinwohl* bzw. auf Gemeinnützigkeit höchst problematisch ist, hatte Roman Herzog in seiner „Ruck-Rede“ 1997 betont:

„Bildung muss das Mega-Thema unserer Gesellschaft werden. Wir brauchen einen neuen Aufbruch in der Bildungspolitik, um in der kommenden Wissensgesellschaft bestehen zu können. [...] Wir müssen von dem hohen Ross herunter, dass Lösungen für unsere Probleme nur in Deutschland gefunden werden können. Der Blick auf den eigenen Bauchnabel verrät nur wenig Neues. Jeder weiß, dass wir eine lernende Gesellschaft sein müssen. Also müssen wir Teil einer lernenden Weltgesellschaft werden, einer Gesellschaft, die rund um den Globus nach den besten Ideen, den besten Lösungen sucht. Die Globalisierung hat nicht nur einen Weltmarkt für Güter und Kapital, sondern auch einen Weltmarkt der Ideen geschaffen, und dieser Markt steht auch uns offen.“¹⁶

Dementsprechend widmet sich IMGE der globalen Perspektive zur Lösungsfindung, insbesondere über die Internetseite www.globalisierung-konstruktiv.org. Alle bisherigen IMGE-Beiträge wurden auf den Internet-Seiten www.imge.info sowie www.grundgesetz-verwirklichen.de veröffentlicht. Sie stehen allen Interessierten kostenlos zur Verfügung.

¹⁵ Zitiert nach John Kenneth Galbraith: Die Herrschaft der Bankrotteure (Originaltitel: „The Culture of Contentment“) Hoffmann & Campe, Hamburg 1992. S. 54. <https://press.princeton.edu/titles/11002.html>

„Folglich können Parteien, die sich besonders kompetent dem Allgemeinwohl widmen, nicht mit guten Wahlergebnissen rechnen: Sie schaffen es selten, über die 5%-Hürde zu kommen.“ Zitiert nach Thomas Kahl: Das Bestreben, erlangte Macht- und Herrschaftspositionen aufrecht zu erhalten. In: Thomas Kahl: Die besten Jahre liegen noch vor uns. Die Menschenrechte als Basis weltweiter Gerechtigkeit und friedlicher Zusammenarbeit im Sinne der Vereinten Nationen. Berliner Wissenschafts-Verlag BWV 2017. S. 205 ff.

¹⁶ Berliner Rede 1997 von Bundespräsident Roman Herzog. Hotel Adlon, Berlin, 26. April 1997. Aufbruch ins 21. Jahrhundert
http://www.bundespraesident.de/SharedDocs/Reden/DE/Roman-Herzog/Reden/1997/04/19970426_Rede.html

Wir wollen menschenwürdig leben

Erkenntnisse aus der Psychologie und Soziologie

(de). Wenn Menschen und Organisationen aus Besorgnis um das eigene Überleben zu wenig auf Vorsicht und Rücksicht im Umgang miteinander achten, ergeben sich leicht schwerwiegende Schädigungen. Um solche Schädigungen zu vermeiden, gibt es zum Beispiel die Verkehrsregeln.

Ebenso wie die Verkehrsregeln können die Menschen- und Grundrechte unser Leben vor Schädigungen schützen. Diese Rechte sollen dazu beitragen, menschenwürdig leben und die eigenen Fähigkeiten bestmöglich entfalten zu können - zum Wohl aller Menschen. In der Wirtschaft, der Politik, im Rechtswesen und in anderen Bereichen werden gegenwärtig die Lebensgrundlagen nicht immer hinreichend beachtet.

Ab Anfang Oktober dieses Jahres finden in Hittfeld, in den ehemaligen Post-Räumen Bahnhofstraße 11, Bildungsveranstaltungen für interessierte Bürger statt. Die angebotenen Gesprächsabende enthalten Anregungen, die es ermöglichen, zufrieden(er) zu leben. Veranstalter ist Dr. Thomas Kahl.

Die Vereinten Nationen wurden gegründet mit dem Ziel, allen Menschen körperliche, seelische und geistige Gesundheit sowie ein friedliches Zusammenleben in Wohlstand zu ermöglichen. Ban Ki-Moon sagte 2007 als amtierender Generalsekretär: „Die Charta der Vereinten Nationen bringt solche Zuversicht und solche Hoffnung zum Ausdruck, dass man sie mit Fug und Recht als eine Magna Charta bezeichnen kann, die in einer von Krieg und unsäglichem Gräueltaten verheerten Welt ein neues Bündnis der Nationen herstellen sollte, das von den Grundsätzen der Gerechtigkeit, des Friedens, der Gleichheit und der Menschenrechte geleitet ist.“

Das Psychologische Institut „IMGE“ wurde 2012 gegründet, um nützliche Maßnahmen bekannt zu machen und deren praktische

Umsetzung zu fördern - damit alle Bewohner der Erde menschenwürdig leben können. IMGE ist eine primär anwendungs-



Dr. Thomas Kahl, Geschäftsführer des Psychologischen Instituts IMGE

und praxisorientierte wissenschaftliche Einrichtung. Die Arbeit des Instituts beruht auf fachübergreifenden Erkenntnissen. Dass diese Erkenntnisse international-global zuverlässig gültig sind, kann mit naturwissenschaftlichen Methoden belegt werden.

In ähnlicher Weise wie die Organisationen der Vereinten Nationen (UNO, UNESCO, WHO etc.) verwendet IMGE bewährte naturwissenschaftliche Forschungsmethoden und Umsetzungsverfahren, um weltweit menschenwürdiges Handeln zu unterstützen. Es werden Erkenntnisse aus der Psychologie und der Soziologie, der sozialen Arbeit, der Erziehungs- und Bildungswissenschaften, der Biologie sowie aus therapeutischen Bereichen berücksichtigt. Im Vordergrund stehen das Allgemeinwohl (common wealth and public health), das Vermeiden materieller, seeli-

scher und geistiger Schäden und die Förderung verletzter, geschwächter und benachteiligter Menschen. Schädigende Formen von Unterordnung, Rivalität, Konkurrenz und Wettbewerb sind zu überwinden.

Die Eigenarten und Fähigkeiten der Menschen und die für sie wichtigen Umweltgegebenheiten bestimmen ihr Handeln. Indem menschenwürdiges Handeln unterstützt wird, lässt sich eine enorme Steigerung der Lebensqualität herbeiführen. Um hier Schritt für Schritt Verbesserungen zu erleichtern und zu sichern, erstellt IMGE hilfreiche Qualitätsmanagement-Verfahren.

Termine!

19. Oktober, 10.00 – 16.00 Uhr
Saisonabschluss im Feuerwehrmuseum Marxen (Hauptstraße 20), Infos: Telefon 04185/4450 oder www.feuerwehrmuseum-marxen.de

19. Oktober, 11.00 – 18.00 Uhr
Wennerstorfer Apfeltag auf dem Museumsbauernhof Wennerstorf (Lindenstraße 4), Infos: Telefon 04165/211349 oder www.museumsbauernhof.de

23. Oktober, 20.00 Uhr
„Die lustige Emmi & Willnowsky Show“ (Comedy), Rieckhof Harburg (Rieckhoffstraße 12), Infos: Telefon 040/7666922 oder www.riekhof.de

25. Oktober, 9.00 – 17.00 Uhr
Hubertustag am Gasthaus zum Kiekeberg (Rosengarten, Am Kiekeberg 5), Infos: www.kiekeberg.de

weitere Termine
auf den nächsten Seiten!

„Wir wollen menschenwürdig leben“

Veranstaltungen - Gesprächsabende in Seevetal-Hittfeld
Veranstalter ist Dr. Thomas Kahl.

Fr. 31. Oktober 19-21 Uhr:

Einführung: Was gehört zu menschenwürdigem Leben - was erschwert es?

Fr. 07. November 19-21 Uhr:

Jeder hat das Recht auf Leben und körperliche Unversehrtheit.

Fr. 14. November 19-21 Uhr:

Jeder hat das Recht auf die freie Entfaltung seiner Persönlichkeit.

Fr. 28. November 19-21 Uhr:

Die Würde des Menschen ist unantastbar: Das Recht auf menschliche Wertschätzung und Toleranz

Fr. 05. Dezember 19-21 Uhr:

Das Recht auf Religions-, Weltanschauungs-, Gewissens-, Meinungs-, Kunst- und Wissenschaftsfreiheit begünstigt die konstruktive Bewältigung aller Herausforderungen.

Weitere Informationen zu dieser Veranstaltungsreihe finden Sie unter: www.imge.de

Eintritt frei. Ein freiwilliger Kostenbeitrag ist erwünscht.



**Psychologisches Institut
für Menschenrechte, Gesundheit
und Entwicklung gGmbH (IMGE)**

Bahnhofstr. 11 · 21218 Seevetal-Hittfeld
Tel. 04105 - 40 69 300
info@imge.de · www.imge.de

I. Die Weltformel für menschenwürdiges Leben und Erklärungen zu ihren Grundlagen

1. Die Weltformel für menschenwürdiges Leben

Die Menschen- und Grundrechte formulieren eine *naturgemäße* Ordnung für menschenwürdiges Zusammenleben: Sie beruhen auf den naturgegebenen physiologischen Eigenarten des Menschen als biologischem Lebewesen. Juristisch sind die Menschen- und Grundrechte bereits weltweit rechtsverbindlich.

Diese Rechtsordnung wurde bislang unzureichend bekannt gemacht. Ihre Bedeutung und ihr Nutzen wurden infolge dessen von allzu vielen Menschen noch zu wenig verstanden. Deshalb sind darauf ausgerichtete Bildungsangebote *weltweit* erforderlich. Diese können und sollen alle Menschen befähigen, *überall* zu optimaler Lebensqualität beizutragen: zu friedlichen (diplomatischen) Formen der Konfliktbewältigung, zu gerechtem (fairem) Umgang miteinander, zu Gewissenhaftigkeit, Besinnung, Verantwortungsbewusstsein, innerer Gelassenheit, Wohlstand – „to the pursuit of happiness“, wie es bereits in der Amerikanischen Unabhängigkeitserklärung von 1776 formuliert worden war.

Alle geistig und seelisch gesunden Menschen streben *von sich aus stets* nach Glückseligkeit (Zufriedenheit, Harmonie). Doch weil sich Menschen im Bemühen darum immer wieder ge- und verirrt haben (so zum Beispiel der Grieche Odysseus in der „Odyssee“), gaben weise Lehrer (etwa Moses mit den „Zehn Geboten“, Sokrates, Lao Tse, Konfuzius, Buddha, Jesus von Nazareth) den Menschen seit Jahrtausenden nützliche Hinweise (Orientierungshilfen).

Aus diesen Hinweisen sind auch die Formulierungen der Menschen- und Grundrechte hervorgegangen. Diese besagen in ihrem Kern das Gleiche wie weltweit die Straßenverkehrsordnungen: Man möge bewusst mit Vorsicht und Rücksicht (Weitsicht, Überblick, Mitgefühl, Achtsamkeit) vorgehen, um Schädigungen bestmöglich zu vermeiden.

Mangelhafte Beachtung dieser Hinweise führte weltweit zu Ungerechtigkeiten sowie zu geistigen, seelischen und körperlichen Schädigungen von Menschen (Verbrechen gegen die Menschlichkeit) – in Kriegen und in Formen von Machtmissbrauch (Vergewaltigung, Nötigung, Erpressung, wirtschaftliche Ausbeutung, Betrug usw.).

Menschen, die schwerwiegende derartige Schädigungen erlitten haben, sind oft außerstande, menschenwürdig zu handeln. Deshalb ist es notwendig, diese Schädigungen bestmöglich mit therapeutischen Mitteln zu beheben. Vielfach sind dazu psychodiagnostische und psychotherapeutische Maßnahmen hilfreich.

Diese Gedanken sind sinngemäß in den UN-Kinderrechtskonventionen enthalten, die seit 1990 von den Regierungen in über 190 Staaten zu geltendem Recht erklärt worden sind. Bislang erfolgte nur eine unzulängliche praktische Umsetzung dieser Konventionen.

2. Erklärungen zu den Grundlagen der Weltformel für menschenwürdiges Leben

2.1 Wegweisende Vorträge

Um die **Weltformel für menschenwürdiges Leben** verständlich, also gedanklich nachvollziehbar, werden zu lassen, wurden im Zeitraum vom Oktober 2014 bis Februar 2015 *die Grundlagen dieser Weltformel* skizziert. Dies geschah in neun Vorträgen zu den

Grundrechten, zum Grundgesetz und zu einer globalen Gesellschaftsordnung. Eine weitere Vortragsreihe widmete sich dem *Übergang zur globalen Gesellschaftsordnung* April – Juli 2016).

Die Vorträge richteten sich an interessierte Personen ohne besondere fachliche Vorbildung. Besprochen wurden die universellen Grundlagen menschlichen Zusammenlebens, von Frieden, Gerechtigkeit und Gesundheit. Im Blick auf die globalen Gegebenheiten ging es um praktische Mittel und Wege, wie sich die Zukunft der Menschheit zum nachhaltigen Wohl aller gestalten lässt.

Videofilme dieser Vorträge befinden sich auf YouTube. Diese können gesehen und gehört werden über Klicks auf folgende Links:

www.youtube.com/playlist?list=UUw3jiHq3binNhHC-zHwcBYA www.imge.de/veranstaltungen/menschenwuerdig-leben/index.php www.grundgesetz-verwirklichen.de/menschenwuerdig-leben/index.html www.grundgesetz-verwirklichen.de/menschenwuerdig-leben/die-weltformel-fuer-menschenwuerdiges-leben.html

Die Themen im Einzelnen

1.	31.10.2014 Einführung: Was gehört zu menschenwürdigem Leben - was erschwert es?	Youtube Video ansehen
2.	07.11.2014 Jeder hat das Recht auf Leben und körperliche Unversehrtheit	Youtube Video ansehen
3.	14.11.2014 Jeder hat das Recht auf die freie Entfaltung seiner Persönlichkeit	Youtube Video ansehen
4.	28.11.2014 Die Würde des Menschen ist unantastbar: Das Recht auf menschliche Wertschätzung und Toleranz	Youtube Video ansehen
5.	05.12.2014 Das Recht auf Religions-, Weltanschauungs-, Gewissens-, Meinungs-, Kunst- und Wissenschaftsfreiheit begünstigt die konstruktive Bewältigung aller Herausforderungen	Youtube Video ansehen
6.	09.01.2015 Die Beachtung der Eltern- und Kinderrechte gewährleistet die Sicherstellung der Zukunft der Menschheit	Youtube Video ansehen
7.	16.01.2015 Das Gerechtigkeitsgebot dient dem Allgemeinwohl: Es schützt und fördert geschädigte, geschwächte und benachteiligte Menschen. Es unterstützt die menschliche Würde und Leistungsfähigkeit.	Youtube Video ansehen
8.	13.02.2015 Die Grundrechte als Fundament der freiheitlich-demokratischen Gesellschaftsordnung und des Handelns staatlicher Instanzen.	Youtube Video ansehen
9.	20.02.2015 Konkrete Schritte hin zu einer menschenwürdigen globalen Gesellschaftsordnung: Ein Programm zur Bewältigung aktueller Konflikte.	Youtube Video ansehen

2.2 Textgrundlagen der Vorträge

Die Vorträge beruhen *einerseits* auf wissenschaftlichen und künstlerischen (schriftstellerischen) Veröffentlichungen. In den Vorträgen wird auf einzelne besonders bedeutsame Autoren und Veröffentlichungen hingewiesen.

Außerdem liegen den Vorträgen klärende Texte zugrunde, die vom Verfasser im Hinblick auf die *Weltformel für menschenwürdiges Leben* formuliert wurden. Auf *diese* Texte wird in den Vorträgen nicht ausdrücklich verwiesen, um die Vorträge nicht mit Literaturverweisen zu überladen. Hierbei handelt es sich um fachübergreifende (interdisziplinäre) wissenschaftliche Abhandlungen. Diese wurden bewusst möglichst allgemeinverständlich abgefasst. In ihnen wird auf weitere Veröffentlichungen hingewiesen.

Diese Texte beziehen sich auf

1. politisches Handeln (Politik-Management)
2. das Rechtswesen,
3. weltanschauliche und religiöse Positionen und Orientierungen sowie
4. auf das Erziehungs-, Bildungs-, Gesundheits-, Wirtschafts- und Finanzierungssystem.

II. Wir befinden uns im Übergang zu einer globalen Gesellschaftsordnung

Fünf Gesprächsabende in Seevetal-Hittfeld mit Dr. Thomas Kahl als Referent

Öffentliche Veranstaltung. Anmeldung ist nicht erforderlich. Eintritt: Freiwillige Spende.

Donnerstag, 28. April 2016, 19 – 21 Uhr

1. Barbarei – Kultur – Recht. Orientierungshilfen, um die Entwicklungsgeschichte der Menschheit zu verstehen und aktiv zu unterstützen.

Bildschirm-Präsentation des Vortrags: >>> [hier klicken](#) <<<

Video des Vortrags: >>> [hier klicken](#) <<<

Freitag, 20. Mai 2016, 19 – 21 Uhr

2. Die Kunst, menschliche Stärken und Schwächen zu kultivieren. Der Weg vom kriegesischen Heldentum zum weltweiten Frieden.

Bildschirm-Präsentation des Vortrags: >>> [hier klicken](#) <<<

Video des Vortrags: >>> [hier klicken](#) <<<

Freitag, 3. Juni 2016, 19 – 21 Uhr

3. Zwischen Gleichheitskultur und Multikulti. Grundlagen für gutes menschliches Zusammenleben

Bildschirm-Präsentation des Vortrags: >>> [hier klicken](#) <<<

Video des Vortrags: >>> [hier klicken](#) <<<

Freitag, 24. Juni 2016, 19 – 21 Uhr

4. Fundamente der globalen Gesellschaftsordnung: Die Menschenrechte und das Grundgesetz

Bildschirm-Präsentation des Vortrags: >>> [hier klicken](#) <<<

Video des Vortrags: >>> [hier klicken](#) <<<

Freitag, 8. Juli 2016, 19 – 21 Uhr

5. Die Ordnung der Menschheitsfamilie. Informationen zu den Hintergründen und der Arbeitsweise der Organisationen der Vereinten Nationen

Bildschirm-Präsentation des Vortrags: >>> [hier klicken](#) <<<

Video des Vortrags: >>> [hier klicken](#) <<<

An die Teilnehmenden verteilte Materialien zum Download:

>>> [Orientierungshilfen zu menschenwürdigem Handeln](#) <<<

>>> [Zwölf Punkte zum Verantwortungsbewusstsein](#) <<<

PFD zum Download >>> [hier klicken](#) <<<

Diese Veranstaltungen finden im Rahmen des „Kultursommers 2016 des Landkreises Harburg“ statt. Dessen Thema lautet: „Grenzenlos“. Die Vorträge richten sich an interessierte Personen ohne besondere fachliche Vorbildung. In allgemeinverständlicher Form werden die universellen Grundlagen menschlichen Zusammenlebens, von Demokratie, Rechtsstaatlichkeit, Gerechtigkeit, Frieden und Gesundheit dargestellt. Im Blick auf die globalen Gegebenheiten werden praktische Mittel und Wege aufgezeigt, um die Zukunft der Menschheit zum nachhaltigen Wohl aller Menschen zu gestalten. Das Programmheft des Kultursommers erhalten Sie zum Download über <https://www.kulturlandkreis-harburg.de/kultursommer/grenzenlos-2016/www.kulturlandkreis-harburg.de>

III. Vorträge zum Interreligiösen Dialog, zur weltweiten Versöhnung

Im Rahmen des Kulturprogrammes „Kunst Offen“ in Mecklenburg-Vorpommern wurden Vorträge in Kirchenräumen in Lübz gehalten, bewusst jeweils am Sonnabend vor Pfingsten:

8. Juni 2014: „Das Grundrecht auf Religionsfreiheit als Fundament für interreligiösen Dialog. Fünf Orientierungshilfen, die gutes Zusammenleben erleichtern.“

Der Vortrag wurde auf YouTube und über IMGE-Internetseiten veröffentlicht www.youtube.com/watch?v=n2d3QBhSlrA www.imge.info/extdownloads/DasGrundrechtAufReligionsfreiheitAlsFundamentFuerInterreligioesenDialog.pdf

23. Mai 2015: „Kunst und Toleranz. Wie gehen wir mit aktuellen Gegebenheiten und Herausforderungen um?“

Hier wird Bezug genommen auf eines der wichtigsten Werke des Sozialwissenschaftlers Theodor W. Adorno, seine „Ästhetische Theorie“. Bekannt war er in Deutschland auch geworden mit seiner Aussage: „Die Forderung, dass Auschwitz nicht noch einmal sei, ist die allererste an Erziehung.“ Als in die USA emigrierter Jude hatte Adorno zu den bekanntesten Unterstützern der Gründung der Vereinten Nationen gehört. Zum Anlass dieses Vortrages wurde unter anderem der Terroranschlag auf die Redaktion des Satireblattes „Charlie Hebdo“ am 7. Januar 2015 in Paris gewählt. Der Vortrag wurde auf YouTube veröffentlicht <https://youtu.be/j8zxx1B00Ak>

IV. Beiträge zur praktischen Umsetzung der globalen Gesellschaftsordnung

Die Agenda 2030 der Vereinten Nationen erfordert eine angemessene Wettbewerbsregulierung: Notwendig sind Formulierungen zum Wirtschaftsrecht und zur regionalen Gewerbeordnung. Ein Beitrag zur Tagung der *Deutschen Gesellschaft für die Vereinten Nationen (DGVN) e.V.* zum Thema „Widersprüchliche Nachhaltigkeit“ am 21./22.9.2016 in Berlin. www.imge.info/extdownloads/DieAgenda2030ErfordertEineWettbewerbsregulierung.pdf

Die Menschenrechte – Ihre allgemeine Bedeutung im Sinne der Vereinten Nationen. Thomas Kahl stellt auf der Leipziger Buchmesse sein Buch vor: „Die besten Jahre liegen noch vor uns. Die Menschenrechte als Basis weltweiter Gerechtigkeit und friedlicher Zusammenarbeit im Sinne der Vereinten Nationen. Vortrag bei „Leipzig liest“ (Leipziger Buchmesse 25.3.2017) www.imge.info/extdownloads/Leipzig_Vortrag.pdf
www.youtube.com/watch?v=5I3Ts0W-cyQ&t=6s

The image shows a book cover on the left and a flyer on the right. The book cover is for 'Die besten Jahre liegen noch vor uns' by Thomas Kahl, published by Berliner Wissenschafts-Verlag. It features a world map with a family walking across it. The flyer is for a 'Gesprächsabend' (discussion evening) on June 22, 2017, at 19:00, at Kulturhaus Süderelbe. The flyer text discusses global challenges and the book's themes.

**„Unsere verheerte Welt braucht eine Therapie“
Gesprächsabend
22. Juni 2017 um 19 Uhr**

Die globalen Zustände lassen Bürger, Politiker und Unternehmer weltweit verzweifeln. Unser soziales Miteinander ist in Unordnung geraten. Immer weniger verläuft so, wie man es sich wünscht: Terrorismus, Kriminalität, Überforderung und Unberechenbarkeit nehmen überall zu.

Die Menschheitsgeschichte ist von kriegerischen Auseinandersetzungen beherrscht. Als der Kalte Krieg endete, begann 1990 die sogenannte Globalisierung: Weltweite Konkurrenz ums Überleben zwischen allen Staaten und ihren Wirtschaftsunternehmen. Beobachter meinen, dass wir uns damit im Dritten Weltkrieg befinden. Dieser kann das gesamte Leben auf der Erde zunichte machen.

Als Psychotherapeut geht Thomas Kahl davon aus, dass es der Menschheit besser gehen wird, wenn zweckmäßige Heilungsmaßnahmen (Reformen) erfolgen. Er nimmt die Argumente der „Rück-Rede“ (1997) von Roman Herzog ernst, baut darauf auf. Im Vertrauen auf die Macht der Vernunft endete diese Rede mit den Worten: „Die besten Jahre liegen noch vor uns.“

Ein interessanter Gesprächsabend erwartet Sie dazu im Kulturhaus Süderelbe!
Der Eintritt ist frei

T2MU KULTURHAUS SÜDERELBE
Am Johannisland 2, BGZ Süderelbe,
21147 Hamburg (Direkt am S-Bahnhof Neugraben)
info@kulturhaus-suederelbe.de, www.kulturhaus-suederelbe.de

IMGE
Schriftenreihe des Psychologischen Instituts
für Menschenrechte, Gesundheit und Entwicklung

Thomas Kahl
**Die besten Jahre
liegen noch vor uns**
Die Menschenrechte als Basis weltweiter
Gerechtigkeit und friedlicher Zusammenarbeit
im Sinne der Vereinten Nationen

Berliner
Wissenschafts-Verlag

bgz
süderelbe

Initiativen zur Unterstützung der globalen Rechtsordnung der Vereinten Nationen. Vortrag anlässlich der Mitgliederversammlung der *Deutschen Gesellschaft für die Vereinten Nationen (DGVN) e.V.* in Stuttgart am 15. Oktober 2017 <https://youtu.be/0aswL5B2l-w>

Anregungen zu einer menschenwürdigen Beziehungskultur.

Ein Gesprächsabend zum Umgang miteinander.

Die globalen Entwicklungen lassen Bürger, Politiker und Unternehmer weltweit verzweifeln. Unser soziales Miteinander ist in Unordnung geraten. Immer weniger verläuft so, wie man es sich wünscht: Terrorismus, Kriminalität, Überforderung und Unberechenbarkeit nehmen überall zu. Doch, wer sich ernsthaft um Auswege, Lösungen und verlässliche Orientierung bemüht, der kommt weiter. Zum Glück gibt es ewige Wahrheiten, die allen Menschen Sicherheit geben können. Aussagen von Weisheitslehrern wie Sokrates (Griechenland), Buddha (Indien) und Lao Tse (China) sind heute noch so zutreffend wie damals, um 600-400 v. Chr. Darauf beruht die Menschenrechtsordnung der Vereinten Nationen.

Gesprächsabend im Kulturhaus Süderelbe im Veranstaltungsrahmen der „Kulturtage Süderelbe“

<https://daten2.verwaltungsportal.de/dateien/seitengenerator/d7ca50c3c5e8425349891bed7c914ce4194749/kt-heft-52-seiten-rdz.pdf>

Datum: 09. November 2017, 19 Uhr

Ort: Stadtteilsaal im Kulturhaus Süderelbe,

Am Johannisland 2,

21147 Hamburg-Neugraben

Eintritt: frei

Praktische Ansätze zur Verwirklichung der UN-Agenda 2030. Es gibt bewährte Strategien zur Bewältigung globaler Herausforderungen.

(Manuskript zum Vortrag: *Einladung zur Arbeitsgruppe „Erfahrungswissen und Vereinte Nationen“*, gehalten am 26.10.2019 im Rahmen der Mitgliederversammlung der *Deutschen Gesellschaft für die Vereinten Nationen (DGVN) e.V.* in Berlin.)

www.imge.info/extdownloads/Praktische-Ansaetze-zur-Verwirklichung-der-UN-Agenda-2030.pdf

Workshop zum Thema „Menschenrechte. Gymnasium 21218 Seevetal-Hittfeld, 26.04.2019: Projekttag zu „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“: Klasse 8d

www.imge.info/extdownloads/WorkshopZumThemaMenschenrechte.pdf

V. Textbeiträge

Grundlagen-Texte

IMGE-Flyer www.imge.info/extdownloads/IMGEFlyer.pdf

<http://www.deutsche-petition-zur-globalen-politischen-ordnung.de>

Thomas Kahl: Die besten Jahre liegen noch vor uns. Die Menschenrechte als Basis weltweiter Gerechtigkeit und friedlicher Zusammenarbeit im Sinne der Vereinten Nationen. Berliner Wissenschafts-Verlag BWV 2017.

IMGE-Motto:

„Für das Wohl aller Menschen lässt sich sorgen, indem deren vernünftige Selbststeuerung gefördert wird. Wer anstatt im *Frieden* in der Überlegenheit anderen gegenüber und im *Sieg Heil* sucht, hat Wesentliches noch nicht gelernt.“

„Mit Sachverstand intelligent und kreativ mit bewährten Methoden an den Wurzeln anzusetzen ermöglicht maximale Wertschöpfung auf der Grundlage minimaler materieller Mittel.“

Allgemeine Erklärung der Menschenrechte. Resolution 217 A (III) 10.12.1948.

www.un.org/depts/german/menschenrechte/aemr.pdf

Ban Ki-moon: Meine Prioritäten als Generalsekretär der VN:

http://www.unis.unvienna.org/pdf/sg_pamphlet_09-07_de.pdf

<https://de.wikipedia.org/wiki/UN-Kinderrechtskonvention>

<https://www.kinderrechtskonvention.info>

Does maturity mean indifference? www.quora.com/Does-maturity-mean-indifference

Berliner Rede 1997 von Bundespräsident Roman Herzog. Hotel Adlon, Berlin, 26. April 1997. Aufbruch ins 21. Jahrhundert

http://www.bundespraesident.de/SharedDocs/Reden/DE/Roman-Herzog/Reden/1997/04/19970426_Rede.html

Heiner Bielefeldt: Menschenwürde und Folterverbot. Eine Auseinandersetzung mit den jüngsten Vorstößen zur Aufweichung des Folterverbots. Deutsches Institut für Menschenrechte, Essay No. 6, Berlin 2007

https://www.institut-fuer-menschenrechte.de/fileadmin/_migrated/tx_commerce/essay_no_6_menschen-wuerde_und_folterverbot.pdf

FB 1 Politik-Management

Thomas Kahl: Die Ausrichtung der Politik der Bundesregierungen. (alt)

www.imge.info/extdownloads/DieAusrichtungDerPolitikDerBundesregierung.pdf

Thomas Kahl: Die Politik der deutschen Bundesregierungen sollte sich an der Friedensvision der Vereinten Nationen ausrichten. Es gibt eine einheitliche Rechtsordnung für die Menschen in allen Staaten der Erde

www.imge.info/extdownloads/Die-Politik-der-deutschen-Bundesregierungen.pdf

Thomas Kahl: Der politisch-gesellschaftliche Nutzen der Achtung der Würde des Menschen sowie von Psychotherapie/Coaching. www.imge.info/extdownloads/NutzenDerWuerde.pdf

Thomas Kahl: Politik-Management gemäß dem Grundgesetz gelingt mit Leichtigkeit. Die Ausbildung und Einstellung von Repräsentanten ist revisionsbedürftig.

www.imge.info/extdownloads/PolitikManagementGemaessDemGrundgesetz.pdf

Thomas Kahl: Wie wir die Krise überwinden können. Das Grundgesetz als Basis für erfolgreiches Global Management. www.imge.info/extdownloads/WieWirDieKriseUeberwindenKoennen.pdf

Thomas Kahl: Die UNO ist kompetenter als Merkel/Sarkozy und unter ihrem Rettungsschirm können zukünftig alle unbesorgt leben. www.imge.info/extdownloads/DieUNOistKompetenter.pdf

Thomas Kahl: Das Verfassungsproblem: Was ist dem Grundgesetz gemäß, was verfassungswidrig? Hier besteht dringender Klärungsbedarf. www.imge.info/extdownloads/DasVerfassungsproblem.pdf

Thomas Kahl: Qualitätsmanagement in Deutschland, Europa und weltweit. Die Entwicklung einer humanen Technologie für Global Governance.

www.imge.info/extdownloads/QualitaetsmanagementInDeutschlandEuropaWeltweit.pdf

Thomas Kahl: Die unbestreitbar wichtigste politische Aufgabe besteht darin, das menschliche Leben auf der Erde nachhaltig zu fördern. www.imge.info/extdownloads/DieUnbestreitbarWichtigstePolitischeAufgabe.pdf

Thomas Kahl: In der Großen Koalition gibt es wegweisende Initiativen

www.imge.info/extdownloads/InDerGrossenKoalitionGibtEsWegweisendeInitiativen.pdf

Thomas Kahl: Leben und leben lassen – sich bei Bedarf gegenseitig unterstützen! Wie wird es leichter, miteinander in Frieden zu leben?

www.imge.info/extdownloads/LebenUndLebenLassen-SichBeiBedarfGegenseitigUnterstuetzen.pdf

Thomas Kahl: Kriegerische Auseinandersetzungen sind zu vermeiden! Knowhow zum Umgang mit Konfliktsituationen. www.imge.info/extdownloads/KriegerischeAuseinandersetzungenSindZuVermeiden.pdf

Thomas Kahl: Retten kann uns eine menschenwürdige globale Gesellschaftsordnung.

www.imge.info/extdownloads/RettenKannUnsEineGlobaleGesellschaftsordnung.pdf

Thomas Kahl: Jura ist die Disziplin der Weisheitslehrer, Könige und Kaiser. Wie sich mit rechtlichen Regelungen menschliches Versagen verringern lässt. Ein Beitrag mit einer Rezension zu: Jürg Frick: Gesund bleiben im Lehrberuf 2015 www.imge.info/extdownloads/JuralstDieDisziplinDerWeisheitslehrerKoenigeUndKaiser.pdf

Thomas Kahl: Lösungsansätze zur EU-Krise. Internationale Zusammenarbeit hilft bei der Bewältigung der gegenwärtigen Herausforderungen www.imge.info/extdownloads/LoesungsansaeetzeZurEU.pdf

Thomas Kahl: Die EU-Politik neu ausrichten! Im Sinne der Vereinten Nationen menschenwürdiges Zusammenleben auf der Erde sichern. www.imge.info/extdownloads/DieEUPolitikNeuAusrichten.pdf

Thomas Kahl: We have solutions to the EU crisis. International cooperation helps to overcome current challenges in Europe. 2015 www.hrhd.eu

www.imge.info/english/political-management/solutions-to-the-actual-eu-crisis.html

Thomas Kahl: Ein Management-Konzept für die EU-Krise. Effizientes demokratisches Management sorgt für optimale Lebensqualität. www.imge.info/extdownloads/EinManagement-KonzeptFuerDieEU-Krise.pdf

Thomas Kahl: How to manage the EU crisis. Optimising the quality of living through efficient, democratic management strategies. www.hrhd.eu www.imge.info/extdownloads/english/HowToManageTheEUCrisis.pdf

Thomas Kahl: Essentials of *Democratic* Political Management Strategies. The Rule of Law.

www.imge.info/extdownloads/english/EssentialsOfDemocraticPoliticalManagementStrategies.pdf

Thomas Kahl: Essentials demokratischen Politik-Managements. Die Herrschaft des Gesetzes: The Rule of Law.

www.imge.info/extdownloads/EssentialsDemokratischenPolitikManagements.pdf

Thomas Kahl: Die Wahrheit zu sagen erfordert Mut, Ethik und enorme Fachkompetenz. Nur mit globalem Überblick lässt sich die Krise bewältigen. Anmerkungen zu der Streitschrift des ZEIT-Politikredakteurs Bernd Ulrich: „Sagt uns die Wahrheit! Was Politiker verschweigen und warum.“

www.imge.info/extdownloads/DieWahrheitZuSagenErfordertMutEthikFachkompetenz.pdf

Thomas Kahl: Die UNO. Vom globalen Gegeneinander zum kollegialen Teamwork.

www.imge.info/extdownloads/DieUNOVomGlobalenGegeneinanderZumKollegialenTeamwork.pdf

Thomas Kahl: UNO From global conflict to cooperative teamwork.

www.imge.info/extdownloads/english/UNOFromGlobalConflictToTeamwork.pdf

Thomas Kahl: Das Leben auf der Erde ist zu schützen. Erläuterungen zur „Responsibility to Protect“ (R2P) der Vereinten Nationen. www.imge.info/extdownloads/DasLebenAufDerErdeIstZuSchuetzen.pdf

Thomas Kahl: Der Schutz des Lebens auf der Erde. Die *freiheitlich-demokratische* globale Rechtsordnung verhilft zu weltweiter Gerechtigkeit und friedlicher Zusammenarbeit.

www.imge.info/extdownloads/DerSchutzDesLebensAufDerErde.pdf

<http://www.imge.info/extdownloads/DieLoesungskonzepteDerVereintenNationen.pdf>

Thomas Kahl: Wie demokratisches Handeln global gelingt. Staatliches Versagen lässt sich vermeiden, wie am Beispiel der Situation Flüchtender gezeigt werden kann.

<http://www.imge.info/extdownloads/WieVernuenftigePolitikGelingt.pdf>

Thomas Kahl: *Demokratisch* kann nur sein, was das Allgemeinwohl *nachhaltig* unterstützt. Modernes Knowhow macht es leicht, optimal für Gerechtigkeit zu sorgen.

www.imge.info/extdownloads/DemokratischKannNurSeinWasDasAllgemeinwohlUnterstuetzt.pdf

Thomas Kahl: Demokratie in Not?! Was gehört zu Demokratie? Was ist zu ihrer Unterstützung erforderlich?

<http://www.imge.info/extdownloads/DemokratieInNot.pdf>

Thomas Kahl: Unsere übliche Form von *Demokratie* versagt. Was verhilft zur erfolgreichen Durchführung von Reformen? <http://www.imge.info/extdownloads/UnsereUeblicheFormVonDemokratieVersagt.pdf>

Meike Hebestreit: Nachbargemeinde Neu Wulmstorf akzeptiert Hamburger Papiere nicht mehr. Jeder dritte Ausweis fehlerhaft? Welt am Sonntag 17.05.1998, S. 100

<http://www.imge.info/extdownloads/NeuWulmstorfAkzeptiertHamburgerPapiereNicht.pdf>

Thomas Kahl: Der Weg zum Weltfrieden führt über die neue Seidenstraße. Die Überlegenheit „des Ostens“ über „den Westen“ kann mit deutscher Unterstützung weltweit das Wohl aller Menschen fördern.

www.imge.info/extdownloads/DerWegZumWeltfriedenFuehrtUeberDieNeueSeidenstrasse.pdf

Thomas Kahl: Überlegungen zum Umgang mit den Sorgen von Bürgern. Wie nützlich ist die Achtung der Menschenwürde? www.imge.info/extdownloads/ZumUmgangMitBuergern.pdf

Thomas Kahl: Auf dem Weg von weltweiter Gegnerschaft zu Einigkeit. Beiträge der Vereinten Nationen zum Ordnen des Zusammenlebens. www.imge.info/extdownloads/AufDemWegVonGegnerschaftZuEinigkeit.pdf

Thomas Kahl: Initiativen des Hamburger UNESCO-Instituts zur Förderung menschenwürdiger demokratischer Vorgehensweisen. www.imge.info/extdownloads/InitiativenDesHamburgerUNESCOInstituts.pdf

Thomas Kahl: 70 Jahre Grundgesetz – Parlamentarismus in guter Verfassung? Ein Beitrag zum Podiumsgespräch der Hamburger SPD-Fraktion am 07.06.2019 im Hamburger Rathaus.

www.imge.info/extdownloads/Parlamentarismus-in-guter-Verfassung.pdf

Thomas Kahl: In Europa brauchen wir *nachhaltig-vernünftige* Politik. António Guterres konnte in seiner Karlspreis-Rede Wichtiges nur andeuten, jedoch nicht ausführlich darstellen.

www.imge.info/extdownloads/In-Europa-brauchen-wir-nachhaltig-vernueftige-Politik.pdf

Thomas Kahl: Von Bemühungen, in Deutschland mehr Demokratie zu wagen.

www.imge.info/extdownloads/In-Deutschland-mehr-Demokratie-wagen.pdf

Thomas Kahl: Wie kann zufriedenstellendes Handeln im multilateralen globalen Kontext gelingen? Hilfsmittel sind Wissenschaftlichkeit, Bildung, Psychologie und die Organisationen der Vereinten Nationen.

www.imge.info/extdownloads/Wie-kann-zufriedenstellendes-Handeln-gelingen.pdf

Thomas Kahl: Wie unser menschliches Handeln den Klimawandel bestimmt und wie wir ihn in den Griff bekommen können. Angela Merkel und der ZEIT-Politikredakteur Bernd Ulrich tragen dazu Hilfreiches bei.

www.imge.info/extdownloads/Wie-menschliches-Handeln-den-Klimawandel-bestimmt.pdf

Thomas Kahl: Die Gretchen-Frage von Greta Thunberg lautet: *Wie könnt Ihr es wagen, kristallklare naturwissenschaftliche Wahrheiten zu ignorieren?*

www.imge.info/extdownloads/Die-Gretchen-Frage-von-Greta-Thunberg.pdf

Thomas Kahl: Für unsere globalen Probleme reichen die finanziellen Mittel nicht. Empfehlungen zu Nützlichem und Wünschenswertem.

www.imge.info/extdownloads/Fuer-globale-Probleme-reichen-finanzielle-Mittel-nicht.pdf

<https://www.kathweb.de/bibel/redewendungen/ein-salomonisches-urteil.html>

Thomas Kahl: Bemerkungen zur Coronavirus-Rede von Bundespräsident Steinmeier an Menschen, die einander zutrauen, auf Fakten und Argumente zu hören, Vernunft zu zeigen, das Richtige zu tun.

www.imge.info/extdownloads/Bemerkungen-zur-Coronavirus-Rede-Steinmeier.pdf

FB 2 Rechtswesen

Thomas Kahl: Das Beschneidungs-Urteil des Kölner Landesgerichts: Unter den Talaren Muff von 1000 Jahren.
www.imge.info/extdownloads/BeschneidungsurteilKurzfassung.pdf

Thomas Kahl: Das Beschneidungsgesetz - Ein mutiger Schritt in die richtige Richtung. Vernunft und Aufklärung begegnen religiösem Fundamentalismus.

www.imge.info/extdownloads/BeschneidungsgesetzEinMutigerSchrittInDieRichtigeRichtung.pdf

Thomas Kahl: Die UNO ist kompetenter als Merkel/Sarkozy und unter ihrem Rettungsschirm können zukünftig alle unbesorgt leben. www.imge.info/extdownloads/DieUNOistKompetenter.pdf

<http://www.imge.info/extdownloads/824stellungschueler.pdf>

<http://www.imge.info/extdownloads/dierechtedeskindesausgabe1993dr.angelamerkel.pdf>

Thomas Kahl: Missverständnisse der Bibel prägen das bisherige Staats- und Strafrecht. Die Lehre von der Erbsünde hat verheerende praktische Folgen.

www.imge.info/extdownloads/MissverstaendnisseDerBibelPraegenDasBisherigeStaatsUndStrafrecht.pdf

Thomas Kahl: Wo Rivalität vernichtet, können Rechts- und Bildungsmaßnahmen retten. Demokratische Rechtsstaatlichkeit und Gerechtigkeit als Basis globaler Zusammenarbeit (Global Governance).

www.imge.info/extdownloads/WoRivalitaetVernichtetKoennenRechtsUndBildungsmassnahmenRetten.pdf

Thomas Kahl: Die juristischen Ordnungsstrukturen unserer globalen Lebensgemeinschaft. Das Kölner Beschneidungs-Urteil als Fallbeispiel in der Juristenausbildung

www.imge.info/extdownloads/DieJuristischenOrdnungsstrukturenDerGlobalenLebensgemeinschaft.pdf

Thomas Kahl: Die Logik optimaler Kooperation (Global Governance). Das Konzept der Vereinten Nationen: Politik und Wirtschaft sorgen für optimale Lebensqualität.

www.imge.info/extdownloads/DieLogikOptimalerKooperation.pdf

Thomas Kahl: Universelle Prinzipien verhelfen zum Allgemeinwohl, zu Frieden und zu Gerechtigkeit. Erfolg auf der Basis von Harmoniekonzepten.

www.imge.info/extdownloads/UniversellePrinzipienVerhelfenZuAllgemeinwohlFriedenUndGerechtigkeit.pdf

Thomas Kahl: Freuen wir uns auf die eleganteste Revolution aller Zeiten! Die Grundrechte enthalten die Weltformel für Frieden, Gerechtigkeit und Gesundheit.

www.imge.info/extdownloads/FreuenWirUnsAufDieElegantesteRevolutionAllerZeiten.pdf

Thomas Kahl: Eine psychotherapeutische Stellungnahme zum Kindeswohl: Der Fall Anna

www.imge.info/extdownloads/EinePsychotherapeutischeStellungnahmeZumKindeswohl%20DerFallAnna.pdf

Thomas Kahl: Bundesweit missachten Jugendämter *im Zuge neoliberaler Finanzpolitik* das Kindeswohl.

www.imge.info/extdownloads/BundesweitMissachtenJugendaemterImZugeNeoliberalerFinanzpolitikDasKindeswohl.pdf

Thomas Kahl: Das Grundgesetz als Basis für erfolgreiches Global Management.

www.imge.info/extdownloads/WieWirDieKriseUeberwindenKoennen.pdf

Thomas Kahl: Die Religionsfreiheit als fundamentales Menschen- und Grundrecht.

www.imge.info/extdownloads/DieReligionsfreiheitAlsFundamentalesMenschenUndGrundrecht.pdf

Thomas Kahl: Die Funktion der Grundrechte und des Grundgesetzes.

www.imge.info/extdownloads/DieFunktionDerGrundrechteUndDesGrundgesetzes.pdf

Thomas Kahl: Es gibt eine einheitliche Rechtsordnung für die Menschen in allen Staaten der Erde.

www.imge.info/extdownloads/EsGibtEineEinheitlicheRechtsordnungFuerAlleStaatenDerErde.pdf

Thomas Kahl: Ausführungen von Carlo Schmid (SPD) zu den Grundrechten 1946. Bestätigende Ausführungen von Willy Brandt (SPD) im Hinblick auf Friedenspolitik 1971

www.imge.info/extdownloads/AusfuehrungenVonCarloSchmidSPDZuDenGrundrechten1946.pdf

Didymus N. Leo: Zum Umgang mit Flüchtlingen und Asylanten. Die deutsche Politik im Spannungsfeld zwischen Gesellschaftswirklichkeit und Verfassungsansprüchen. Ein Beitrag anlässlich des 50. Jahrestages der Verabschiedung des Grundgesetzes. 1999.

www.imge.info/extdownloads/ZumUmgangMitFluechtlingenUndAsylanten.pdf

Thomas Kahl: Die Weltformel für menschenwürdiges Leben und Erklärungen zu ihren Grundlagen.

www.imge.de/veranstaltungen/menschenwuerdig-leben/index.php

www.imge.info/extdownloads/DieWeltformelFuerMenschenwuerdigesLeben.pdf

Thomas Kahl: Die Menschenrechte und die deutsche Rechtsordnung. Das Grundgesetz als Basis von staats- und zivilrechtlichen Regelungen.

www.imge.info/extdownloads/DieMenschenrechteUndDieDeutscheRechtsordnung.pdf

Thomas Kahl: 21 Thesen zu *Freiheit* als Grundlage von Leben, Können und Glück. Ein Beitrag zur politischen Bildung und zum Qualitätsmanagement aus naturwissenschaftlicher Sicht.

<http://www.imge.info/extdownloads/21ThesenZuFreiheitAlsGrundlageVonLebenKoennenUndGlueck.pdf>

Thomas Kahl: Ein Plädoyer für die Rehabilitation von Medizinnobelpreisträger Tim Hunt. Seine Verurteilung und Amtsenthebung sind rechtsstaatlich nicht gerechtfertigt.

www.imge.info/extdownloads/EinPlaedyerFuerDieRehabilitationVonMedizinnobelpreistraegerTimHunt.pdf

Thomas Kahl: Das Rechtswesen soll für friedliches Zusammenleben sorgen. Psychotherapie hat ebenfalls diesen Auftrag. www.imge.info/extdownloads/DasRechtswesenSollFuerFriedlichesZusammenlebenSorgen.pdf

Thomas Kahl: The law should ensure peaceful coexistence. Psychotherapy has the same responsibility.

www.hrhdeu www.imge.info/extdownloads/english/TheLawShouldEnsurePeacefulCoexistence.pdf

Thomas Kahl: Unsere Politiker können erklären: Wir sind im Übergang zu einer einheitlichen Welt-Rechtsordnung. Eine Stellungnahme zu Bernd Ulrich: Sagt uns die Wahrheit! Was die Politiker verschweigen und warum. Kiepenheuer & Witsch. Köln 2015

www.imge.info/extdownloads/UnserePolitikerKoennenErklaerenUebergangWelt-Rechtsordnung.pdf

Thomas Kahl: Deutschland als Rechtsstaat. Anmerkungen zum Buch „Erinnerung ans Recht“ von Karl Albrecht Schachtschneider. www.grundgesetz-verwirklichen.de/gerechtigkeit/deutschland-als-rechtsstaat.html

www.imge.info/extdownloads/DeutschlandAlsRechtsstaat.pdf

Thomas Kahl: Staatsrecht und Grundgesetz. Freiheit/Souveränität ist die Fähigkeit, eigenes Potential ungehindert zugunsten des Allgemeinwohls einsetzen zu können. Eine Stellungnahme zu Karl Albrecht Schachtschneider: „Die Souveränität Deutschlands“ Kopp 2012.

www.imge.info/extdownloads/StaatsrechtUndGrundgesetz.pdf

Thomas Kahl: Don't worry, be happy. Die Brexit-Entscheidung sorgt für notwendige Klarheit – Die Rechtslage hilft weiter. www.imge.info/extdownloads/DontWorryBeHappyD.pdf

Thomas Kahl: Don't worry, be happy. The Brexit decision delivers the clarity we need – assisted by the legal situation www.imge.info/extdownloads/english/DontWorryBeHappyEnglish.pdf

Thomas Kahl: Der Brexit wird gefordert, um in Europa *vernünftige* Rechtsstaatlichkeit zu fördern. Die verworrenen Diskussionen erfordern Klarstellungen.

www.imge.info/extdownloads/DerBrexitWirdGefordertUmRechtsstaatlichkeitZuFoerdern.pdf

Thomas Kahl: Das Brexit-Problem lässt sich lösen.

www.imge.info/extdownloads/DasBrexitProblemLaesstSichLoesen.pdf

Thomas Kahl: Ein Ausweg aus der Globalisierungskrise. Das Konzept der Vereinten Nationen.

www.imge.info/extdownloads/EinAuswegAusDerGlobalisierungskrise.pdf

Thomas Kahl: Cyberattacken werden mörderisch. Das Ausmaß, die Hintergründe und Schritte zur Problemlösung. www.imge.info/extdownloads/CyberattackenWerdenMoerderisch.pdf

Thomas Kahl: Mit den Herausforderungen der Globalisierung konstruktiv umgehen. Eine Initiative zur Unterstützung der globalen Rechtsordnung der Vereinten Nationen.

www.imge.info/extdownloads/MitDenHerausforderungenDerGlobalisierungKonstruktivUmgehen.pdf

Thomas Kahl: Ziele der globalen Ordnung: Vom Rechtswirrwarr zur Problembewältigung.

www.imge.info/extdownloads/VomRechtswirrwarrZurProblembewaeltigung.pdf

Thomas Kahl: Die moderne internationale Rechtswissenschaft. Informationen zum Hintergrund der Seminare zur globalen Ordnung. www.imge.info/extdownloads/DieModerneInternationaleRechtswissenschaft.pdf

Thomas Kahl: Überblick zur Geschichte des funktionalen Rechts. Informationen zur globalen Ordnung.

www.globale-ordnung.de/hintergrund/ueberblick-zur-geschichte-des-funktionalen-rechts/index.php

Thomas Kahl: Wie rechtsstaatlicher Umgang mit erfolgtem Unrecht gelingt. Eine Stellungnahme zur Bedeutung des Grundgesetzes und der Menschenwürde anlässlich der ARD-Sendung „hart aber fair“: „Terror – Ihr Urteil“ vom 17. Oktober 2016.

www.imge.info/extdownloads/WieRechtsstaatlicherUmgangMitErfolgtemUnrechtGelingt.pdf

Thomas Kahl: Die Bedeutung der Menschenrechte aus der Sicht der Vereinten Nationen und des Grundgesetzes. Dringend erforderlich ist eine angemessene Menschenrechtsbildung.

www.imge.info/extdownloads/DieBedeutungDerMenschenrechteAusDerSichtDerVereintenNationenUndDesGrundgesetzes.pdf

Thomas Kahl: Ziele der globalen Ordnung: Alle sollten sich an die Menschenrechte halten.

www.imge.info/extdownloads/Ziele-der-globalen-Ordnung.pdf - Link noch nicht i.V. Vorher Textkorrektur auf www.globale-ordnung.de vornehmen!!

Alter Link: <http://www.imge.info/extdownloads/AlleMuessenSichAnDieMenschenrechteHalten.pdf>

Thomas Kahl: Ein Überblick zur Geschichte des *funktionalen Rechts*. Informationen zur globalen Ordnung: Inhalte des Spezialseminars für Juristen.

<http://www.imge.info/extdownloads/GlobaleOrdnungSpezialseminarFuerJuristen.pdf>

Thomas Kahl: Warum wir den UN-Migrationspakt ernst nehmen sollten. Die Migrationsentwicklungen erfordern intelligentes und weises Handeln. www.imge.info/extdownloads/UN-Migrationspakt.pdf

Thomas Kahl: Deutschlands Politik ist dem Weltfrieden verpflichtet. Klarstellungen zur freiheitlich-demokratischen Grundordnung des Grundgesetzes.

www.imge.info/extdownloads/DeutschlandsPolitikIstDemWeltfriedenVerpflichtet.pdf

Thomas Kahl: 70 Jahre Grundgesetz. Beabsichtigt war, in Deutschland *Demokratie* zu wagen.

www.imge.info/extdownloads/70JahreGrundgesetz.pdf

Thomas Kahl: Es gibt verschiedene Formen rechtlichen Vorgehens: konstruktive und kriminell-destruktive. Zur Orientierung verhilft die ethisch-moralische Stufentheorie von Lawrence Kohlberg.

www.imge.info/extdownloads/EsGibtVerschiedeneFormenRechtlichenVorgehens.pdf

Thomas Kahl: Menschenwürdige Formen der Handlungskorrektur. Das Menschen- und Grundrecht auf freiheitliche Sozialisierung. www.imge.info/extdownloads/Menschenwuerdige-Formen-der-Handlungskorrektur.pdf

Thomas Kahl: Die Menschenrechte als Basis der globalen Rechtsordnung. Ein Beitrag zur rechtswissenschaftlichen Systematik und zu praktischem Handeln zu Gunsten menschenwürdigen Lebens. (Der Text ist in der Vorbereitung zur Veröffentlichung.)

Thomas Kahl: Die Ursachen des Grundgesetzes. Informationen zum Verständnis der deutschen Verfassungsordnung. www.imge.info/extdownloads/Die-Ursachen-des-Grundgesetzes.pdf

Thomas Kahl: Donald Trump stellte sich mit der Bibel in der Hand vor die Kirche beim Weißen Haus. Biblische Texte bilden die Grundlage der Politik: des Grundgesetzes, der Grund- und Menschenrechte, der Vereinten Nationen und der Verfassung der USA.

www.imge.info/extdownloads/Donald-Trump-Bibel-Kirche-beim-Weissen-Haus.pdf

Thomas Kahl: Erläuterungen zu den rechtlichen Grundlagen der Allgemeingültigkeit und Allgemeinverbindlichkeit der UN-Menschenrechtskonventionen.

www.imge.info/extdownloads/Rechtliche-Grundlagen-der-UN-Menschenrechtskonventionen.pdf

Thomas Kahl: Das Lieferkettengesetz ist eine *gute Medizin*. Die Corona-Pandemie ermuntert uns, *konsequent* die Menschenrechte zu unterstützen, und damit die Selbstheilungskräfte der Natur.
www.imge.info/extdownloads/Das-Lieferkettengesetz-ist-eine-gute-Medizin.pdf

YouTube-Vorträge:

Thomas Kahl: Was gehört zu menschenwürdigem Leben - was erschwert es?
www.youtube.com/watch?v=C2YlaTm57mQ

Thomas Kahl: Jeder hat das Recht auf Leben und körperliche Unversehrtheit.
www.youtube.com/watch?v=k3WrekExaK4

Thomas Kahl: Jeder hat das Recht auf die freie Entfaltung seiner Persönlichkeit.
<http://youtu.be/2qRRMfXW-uc?list=UUw3jiHq3binNhHC-zHwcBYA>

Thomas Kahl: Die Würde des Menschen ist unantastbar: Das Recht auf menschliche Wertschätzung und Toleranz
<http://youtu.be/-SLFwx2Mf2M?list=UUw3jiHq3binNhHC-zHwcBYA>

Thomas Kahl: Das Recht auf Religions-, Weltanschauungs-, Gewissens-, Meinungs-, Kunst- und Wissenschaftsfreiheit begünstigt die konstruktive Bewältigung aller Herausforderungen.
www.youtube.com/watch?v=PGqA_ub2Mnw&feature=youtu.be

Thomas Kahl: Die Beachtung der Eltern- und Kinderrechte gewährleistet die Sicherstellung der Zukunft der Menschheit. <http://youtu.be/DiQ1CFO8fkE>

Thomas Kahl: Das Gerechtigkeitsgebot dient dem Allgemeinwohl: Es schützt und fördert geschädigte, geschwächte und benachteiligte Menschen. Es unterstützt die menschliche Würde und Leistungsfähigkeit.
www.youtube.com/watch?v=P6wJYQSIv5k

Thomas Kahl: Die Grundrechte als Fundament der freiheitlich-demokratischen Gesellschaftsordnung und des Handelns staatlicher Instanzen. http://youtu.be/lqxpT_aF8U4

Thomas Kahl: Konkrete Schritte hin zu einer menschenwürdigen globalen Gesellschaftsordnung: Ein Programm zur Bewältigung aktueller Konflikte. <http://youtu.be/73UQYC1OGtY>

FB 3 Bildungsförderung

Thomas Kahl: Interessenvertretung in der Schule. Referat Königswinter 10.-12. Dez.1968
www.imge.info/extdownloads/InteressenvertretungInDerSchule.pdf

Thomas Kahl: Das Desinteresse der Schüler an der SMV als Demokratie-Problem (16.04.1969). Referat vor dem Arbeitskreis für Schülermitverwaltung (ASM), Köln.
www.imge.info/extdownloads/Desinteresse-SMV-Demokratie-Problem.pdf

Thomas Kahl: Der Bildungs- und Erziehungsauftrag der Schule zwischen dem Anspruch des Grundgesetzes und der Wirklichkeit. Eine entwicklungsgeschichtliche Betrachtung mit Hinweisen zur Auftragsbewältigung.
www.imge.info/extdownloads/DerBildungsUndErziehungsauftragDerSchule.pdf

„Zur Stellung des Schülers in der Schule“. (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 25. 5. 1973) S. 4.
www.imge.info/extdownloads/824stellungschueler.pdf

Thomas Kahl: Wenn Frau Prof. Dr. Schavan ihren Dokortitel verliert, ist das ein Erfolg? Ein Plädoyer für fairen, konstruktiven Umgang mit menschlichen Fehlleistungen.
www.imge.info/extdownloads/WennFrauProf.Dr.SchavanIhrenDokortitelVerliert_IstDasEinErfolg.pdf
Das IMGE - Projekt *Schülerfreundliche Schule* ist seit 15.10.2012 auf Facebook: <http://www.facebook.com/pages/Sch%C3%BClerfreundliche-Schule/476545939052961>

Thomas Kahl: Fernsehserien („Telenovelas“) verdeutlichen einen grundgesetzgemäßen menschenwürdigen Umgang, während staatliche Instanzen hier pädagogisch vielfach versagen

www.imge.info/extdownloads/FernsehserienVerdeutlichenMenschenwuerdigenUmgang.pdf

Thomas Kahl: Die Weltordnung, die Naturgesetze und die menschliche Evolutionsgeschichte. Leben gemäß der Natur-Ordnung mit dem Grundgesetz: Eine Darstellung für Kinder und Erwachsene.

www.imge.info/extdownloads/DieWeltordnungDieNaturgesetzeUndDieEvolutionsgeschichte.pdf

Thomas Kahl: Das zukünftige Leben innerhalb der globalen Menschheitsfamilie. Die Vision des brasilianischen Jesuiten Leonardo Boff.

www.imge.info/extdownloads/DasZukuenftigeLebenInnerhalbDerGlobalenMenschheitsfamilie.pdf

Thomas Kahl: Verletzungen der Würde des Menschen und Maßnahmen der Prävention gegen eskalierende Gewalt. Wie menschliches Versagen zu Terrorismus und dem Weltuntergang führen kann.

www.imge.info/extdownloads/VerletzungenDerWuerde.pdf

Thomas Kahl: Konsensbewusstsein als Basis internationalen Zusammenlebens. Von der Gründung der Panuropa-Union zur freiheitlich-demokratischen Rechtsordnung im global village.

www.imge.info/extdownloads/KonsensbewusstseinAlsBasisInternationalenZusammenlebens.pdf

Thomas Kahl: Maßnahmen zur Verwirklichung der Vision der Vereinten Nationen. Neue Technologien können die Effektivität der UNO-Arbeit verbessern.

www.imge.info/extdownloads/MassnahmenZurVerwirklichungDerVisionDerVereintenNationen.pdf

www.grundgesetz-verwirklichen.de/bildung-und-erziehung/massnahmen-zur-verwirklichung-der-vision.html

Thomas Kahl: Das Grundrecht auf Religionsfreiheit als Fundament für interreligiösen Dialog. Fünf Orientierungshilfen, die gutes Zusammenleben erleichtern. www.youtube.com/watch?v=n2d3QBhSlrA

www.imge.info/extdownloads/DasGrundrechtAufReligionsfreiheitAlsFundamentFuerInterreligioesenDialog.pdf

Thomas Kahl: Das Grundrecht auf Religionsfreiheit als Fundament für interreligiösen Dialog. Fünf Orientierungshilfen, die gutes Zusammenleben erleichtern. www.youtube.com/watch?v=n2d3QBhSlrA

Thomas Kahl: Wie Männer so werden, wie sie sind. Ein klärendes Buch: „Die Psychoanalyse des Jungen“ von Hans Hopf. www.imge.info/extdownloads/WieMaennerSoWerdenWieSieSind.pdf

Thomas Kahl. Rezension zu: Hans Hopf: Die Psychoanalyse des Jungen. Klett-Cotta Verlag (Stuttgart) 2014. 401 Seiten. ISBN 978-3-608-94775-5. In: socialnet Rezensionen, ISSN 2190-9245,

www.socialnet.de/rezensionen/17626.php

Thomas Kahl: Halt nachholen – wie? Aus einem haltlosen Kind wird ein richtiger Kerl. Der Therapieverlauf bei Christian (16), Frühgeburt. www.imge.info/extdownloads/HaltNachholenWieTherapieverlauf.pdf

Thomas Kahl: Hilfe, mein Kind fällt auf! Wie gehe ich mit seiner Gewaltbereitschaft um?

www.imge.info/extdownloads/HilfeMeinKindFaelltWegenGewaltbereitschaftAuf.pdf

Thomas Kahl: Die Wahrheit zu sagen erfordert Mut, Ethik und enorme Fachkompetenz. Nur mit globalem Überblick lässt sich die Krise bewältigen. Anmerkungen zu der Streitschrift des ZEIT-Politikredakteurs Bernd Ulrich: „Sagt uns die Wahrheit! Was Politiker verschweigen und warum.“

www.imge.info/extdownloads/DieWahrheitZuSagenErfordertMutEthikFachkompetenz.pdf

Thomas Kahl: Deutschland und die Welt brauchen Papst Franziskus dringend. Ein Gebet von Franz von Assisi beruht auf dem Verhalten Jesu Christi, der sich für die Achtung der Grundrechte eingesetzt hatte.

www.imge.info/extdownloads/DeutschlandBrauchtPapstFranziskusDringend.pdf

Thomas Kahl: Wir brauchen dringend das Schulfach „Benehmen“. Eine Stellungnahme zur Absicht der deutschen Bildungsministerin, „Alltagswissen“ als Fach einzuführen.

www.imge.info/extdownloads/WirBrauchenDringendDasSchulfachBenehmen.pdf

Thomas Kahl: Der Mausklick als Mordinstrument. Ein Essay zur Pädagogik, zum Selbstschutz und zur inneren Sicherheit im Internetzeitalter. www.imge.info/extdownloads/DerMausklickAlsMordinstrument.pdf **alt**

Thomas Kahl: Mord gelingt per Mausklick. Ein Essay zur Pädagogik, zum Selbstschutz und zur inneren Sicherheit im Internetzeitalter. www.imge.info/extdownloads/MordGelingtPerMausklick.pdf

Thomas Kahl: Es gibt unterschiedliche Formen von *Liebe*. Was wir mit *Liebe* meinen, hängt mit seelisch-geistiger Reife zusammen. www.imge.info/extdownloads/EsGibtUnterschiedlicheFormenVonLiebe.pdf

Thomas Kahl: Hilfe, mein Kind beißt. Wie kann ich damit umgehen?
www.imge.info/extdownloads/HilfeMeinKindBeisst.pdf

Thomas Kahl: Erdogan, die Demokratie und das Allgemeinwohl. Beiträge zum Verständnis von Bezeichnungen.
www.imge.info/extdownloads/ErdoganDemokratieAllgemeinwohl.pdf

Thomas Kahl: Wir brauchen eine konstruktive Pädagogik. Eine Stellungnahme zu Jürgen Oelkers: Eros und Herrschaft: Die dunklen Seiten der Reformpädagogik.
www.imge.info/extdownloads/WirBrauchenEineKonstruktivePaedagogik.pdf

Thomas Kahl: Ein Förderungsprogramm zu Verantwortungsbewusstsein
www.imge.info/extdownloads/DasFoerderungsprogrammZumVerantwortungsbewusstsein.pdf

Thomas Kahl: Der Schutz des Lebens erfordert Freiheitsbeschränkungen und Pflichten. „Fünf Hinweise“ – Ein Theaterstück in einem Akt.
www.imge.info/extdownloads/DerSchutzDesLebensErfordertFreiheitsbeschraenkungenUndPflichten.pdf

Thomas Kahl: Sibylle (13), die Arbeit und der Teufel-Mythos. Psychotherapie als Mittel zur Überwindung von Hilflosigkeit, Selbstwertdefiziten, Leistungsblockaden und Arbeitslosigkeit
www.imge.info/extdownloads/Sibylle13DieArbeitUndDerTeufelMythos.pdf
in: PsychotherapeutenFORUM - Praxis und Wissenschaft 5, (1998), H 5, S. 27-30.

Thomas Kahl: Psychotherapie als Mittel, Bildungsmängel, Destruktivität und Arbeitsunfähigkeit zu überwinden: Sibylle (13), die Arbeit und der Teufel-Mythos
www.imge.info/extdownloads/Psychotherapie-Bildungsmaengel-Destruktivitaet-Arbeitslosigkeit.pdf

Thomas Kahl: Die Entwicklung des Weltverständnisses der katholischen Theologie aus wissenssoziologischer Sicht. Referat aufgrund eines Artikels von Norbert Greinacher. www.imge.info/extdownloads/DieEntwicklung-DesWeltverstaendnissesDerKatholischenTheologieAusWissenssoziologischerSicht.pdf

Thomas Kahl: Das Projekt „Demokratie global gemäß dem Grundgesetz verwirklichen!“ Eine Erinnerung an demokratische Politikultur gemäß dem Rule of Law.
www.imge.info/extdownloads/DasProjektDemokratieGlobalGemaessDemGrundgesetzVerwirklichen.pdf

Thomas Kahl: Die besten Jahre liegen noch vor uns. Der Weg zu einer friedliebenden Gesellschaft – über Maßnahmen und Reformen hin zu einer besseren Zukunft. Vortrag bei „Leipzig liest“ (Leipziger Buchmesse 25.3.2017) www.imge.info/extdownloads/Leipzig_Vortrag.pdf

Thomas Kahl: Die Bedeutung der Menschenrechte aus der Sicht der Vereinten Nationen und des Grundgesetzes. Dringend erforderlich ist eine angemessene Menschenrechtsbildung. www.imge.info/extdownloads/DieBedeutungDerMenschenrechteAusDerSichtDerVereintenNationenUndDesGrundgesetzes.pdf

Thomas Kahl: Das Rezept für eine bessere Welt. Spiritualität, Politik, Wirtschaft und Bildung gehören zusammen. Das Konzept der Vereinten Nationen zur Globalisierung.
www.imge.info/extdownloads/DasRezeptFuerEineBessereWelt.pdf
www.imge.info/extdownloads/DerWegZumWeltfriedenGemaessDemKonzeptDerVereintenNationen.pdf

Thomas Kahl: Wozu ist Weihnachten 2017 gut? Besinnung auf das, worauf es ankommt: Das Allgemeinwohl
www.imge.info/extdownloads/WozuIstWeihnachten2017Gut_BesinnungAufDasWoraufEsAnkommt.pdf

Thomas Kahl: Fünf Thesen zur Bildungsförderung im Sinne der Vereinten Nationen. Eine Vorlage zur Konferenz und Lehrerfortbildung „Wie kommen die Vereinten Nationen ins Klassenzimmer“ an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg 26. - 27.02.2018. www.imge.info/extdownloads/FuenfThesenZurBildungsfoerderung.pdf

Thomas Kahl: Interessenvertretung in der Schule. Referat auf der SMV-Tagung „Demokratische Erziehung durch Schülermitverantwortung“ in Königswinter 10.-12. Dezember 1968
www.imge.info/extdownloads/Interessenvertretung-in-der-Schule.pdf

Thomas Kahl: Kritik und die Situation der Lehrer. Stellungnahmen von Hans Olbertz (FDP) aus dem Jahr 1969.
www.imge.info/extdownloads/KritikUndDieSituationDerLehrer.pdf

Thomas Kahl: Orientierungshilfen zum menschlichen Umgang miteinander. Was ergibt sich angesichts des Grundgesetz-Gebotes „Die Würde des Menschen ist unantastbar.“ (Art. 1 (1) GG)?
www.imge.info/extdownloads/OrientierungshilfenZumMenschlichenUmgangMiteinander.pdf

Thomas Kahl: Von der Selbstzerstörung hin zur Selbstheilung: Wie wir dumm und lebensunfähig oder stattdessen vollkommener werden können.
www.imge.info/extdownloads/VonDerSelbstzerstoerungZurSelbstheilung.pdf

Thomas Kahl: Bildungsförderung und Psychotherapie im Blick auf die globale Lebensgemeinschaft. Beiträge zu einer ganzheitlich-humanistischen Arbeits- und Beziehungskultur
www.imge.info/extdownloads/BildungsforderungUndPsychotherapie.pdf
<http://www.imge.info/extdownloads/PsychotherapieAngesichtsDerGlobalisierung.pdf>

Thomas Kahl: Bildung kann und soll(te) menschenwürdiges Handeln fördern. Anmerkungen zu den Grundlagen des *humanistischen* lern- und verhaltenstherapeutischen Handelns.
www.imge.info/extdownloads/BildungSollMenschenwuerdigesHandelnFoerdern.pdf

Thomas Kahl: Die Loverboy-Helfersyndrom-Strategie in der Politik und Wirtschaft. Ausgefeilte Psychotricks erleichtern den Missbrauch von Vertrauen und Macht
www.imge.info/extdownloads/DieLoverboyHelfersyndromStrategie.pdf

Thomas Kahl: Eine Skizze der Erfolgsgeschichte der USA. Eigenarten und Auswirkungen des Freiheitsideals der einstigen Weltmacht.
<http://www.imge.info/extdownloads/EineSkizzeDerErfolgsgeschichteDerUSA.pdf>

Thomas Kahl: *Homo sapiens* entartete zu *Homo oeconomicus*. Ein Beitrag zum Verständnis unserer Lebensumstände und zum Allgemeinwohl www.imge.info/extdownloads/HomoSapiensEntarteteZuHomoOeconomicus.pdf

Thomas Kahl: Was hilft bei Mobbing? www.imge.info/extdownloads/WasHilftBeiMobbing.pdf

Thomas Kahl: Die Beziehung Deutschlands zur UN-Vision von weltweiter Gerechtigkeit und friedfertiger Zusammenarbeit. www.imge.info/extdownloads/DieBeziehungDeutschlandsZurUN-Vision.pdf

Thomas Kahl: Die Sorge für das Allgemeinwohl erfordert Allgemeinbildung. Vernünftig ist eigenständiges Handeln anhand von zuverlässigem Knowhow.
www.imge.info/extdownloads/DieSorgeFuerDasAllgemeinwohlErfordertAllgemeinbildung.pdf

Thomas Kahl: Die Grundlagen des politischen Handelns sind spirituell.
www.imge.info/extdownloads/DieGrundlagenDesPolitischenHandelnsSindSpirituell.pdf

Thomas Kahl: Die besten Jahre liegen noch vor uns, auch angesichts bislang verheerender Entwicklungen.
www.imge.info/extdownloads/DieBestenJahreLiegenNochVorUnsAuchAngesichtsBislangVerheerenderEntwicklungen.pdf

Thomas Kahl: Workshop zum Thema „Menschenrechte“. Projekt „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“ www.imge.info/extdownloads/WorkshopZumThemaMenschenrechte.pdf

Thomas Kahl: Menschenwürdige Formen der Handlungskorrektur: Das Menschen- und Grundrecht auf freiheitliche Sozialisierung. www.imge.info/extdownloads/Menschenwuerdige-Formen-der-Handlungskorrektur.pdf

Thomas Kahl: Das moderne naturwissenschaftliche Welt- und Menschenbild betont vernünftige Selbststeuerung.
www.imge.info/extdownloads/Das-moderne-naturwissenschaftliche-Welt-und-Menschenbild.pdf

Thomas Kahl: Praktische Ansätze zur Verwirklichung der UN-Agenda 2030. Es gibt bewährte Strategien zur Bewältigung globaler Herausforderungen.
www.imge.info/extdownloads/Praktische-Ansaetze-zur-Verwirklichung-der-UN-Agenda-2030.pdf

Thomas Kahl: Die Große Transformation. Um was geht es hier?

www.imge.info/extdownloads/Die-Grosse-Transformation.pfd

Thomas Kahl: Religiöse Lehren prägen die Politik und das Sozialklima. Wo sich „Böses“ zeigt, ist konstruktives Vorgehen erforderlich.

www.imge.info/extdownloads/Religioese-Lehren-praegen-die-Politik-und-das-Sozialklima.pdf

Thomas Kahl: Die Ursachen des Rechtsextremismus sind überwindbar. Seit 1945 weist die Charta der Vereinten Nationen den Weg dazu.

www.imge.info/extdownloads/Die-Ursachen-des-Rechtsextremismus-sind-überwindbar.pdf

Thomas Kahl: Naturkunde und Naturwissenschaftlichkeit sind grundlegend, um für das Allgemeinwohl zu sorgen. <http://www.imge.info/extdownloads/Naturkunde-Naturwissenschaftlichkeit.pdf>

Karin Storch: Erziehung zum Ungehorsam als Aufgabe einer demokratischen Schule. Stadt Köln 1967
www.imge.info/extdownloads/8.AbiturredeVonKarinStorchErziehungZumUngehorsamAlsAufgabeEiner-DemokratischenSchule.pdf

Wie schutzbedürftig ist die Autorität der Lehrer? Kölnische Rundschau, 09.09.1968

<http://www.imge.info/extdownloads/Wie-schutzbeduerftig-ist-die-Autoritaet-der-Lehrer.pdf>

Plötzlich stand die APO im Saal. Kölner Stadtanzeiger - Kultur, 24.10.1968

<http://www.imge.info/extdownloads/Plotzlich-stand-die-APO-im-Saal.pdf>

Thomas N. Kahl: Students' social background and classroom behaviour. In: Husen, T., Postlethwaite, T. N. (eds.): The International Encyclopedia of Education. Pergamon, Oxford 1985, pp. 4890-4900. https://www.researchgate.net/publication/263180267_Students'_social_background_and_classroom_behaviour

Arthur J. Cropley and Thomas N. Kahl: Distance education and distance learning: Some psychological considerations. In: Distance Education 4 (1983), No.1., pp. 27-39.

www.imge.info/extdownloads/Distance-education-and-distance-learning.pdf

https://www.researchgate.net/publication/249016646_Distance_education_and_distance_learning_Some_psychological_considerations

Thomas N. Kahl and Arthur J. Cropley: Face-to-face v. distance learning: Psychological consequences and practical implications. In: Distance Education 7 (1986), No.1, pp. 38-48. www.imge.info/extdownloads/Face-to-face-versus-distance-learning.pdf

https://www.researchgate.net/publication/233151632_Face-to-face_versus_distance_learning_Psychological_consequences_and_practical_implications

Thomas Kahl: The mutual principle behind the United Nations Organization (UNO) and the brotherhood of St. Francis of Assisi www.imge.info/extdownloads/The-mutual-principle-of-UNO-and-Francis-of-Assisi.pdf

https://www.researchgate.net/publication/344219826_The_mutual_principle_behind_the_United_Nations_Organization_UNO_and_the_brotherhood_of_St_Francis_of_Assisi_1

Thomas Kahl: Der gemeinsame Hintergrund der Organisationen der Vereinten Nationen (UNO) und der Ordensgemeinschaft des Franziskus von Assisi.

www.info.imge/extdownloads/Der-Hintergrund-der-UNO-und-von-Franz-von-Assisi.pdf

YouTube-Vorträge

Thomas Kahl: Beziehungskonflikte, Streit, Sprachlosigkeit - Hintergründe und Lösungsmöglichkeiten. www.youtube.com/watch?v=X3eKwRJ3DPU&t=27s

Thomas Kahl: Gesellschaftliche Einflüsse erschweren das Familienleben. Vor welchen Aufgaben stehen wir? Einleitungsvortrag zur Vorlesungsreihe „Spannungsfeld Familie“

Teil 1: www.youtube.com/watch?v=OX3jb6ItFEo Teil 2: <https://www.youtube.com/watch?v=9QaAZTAIPyI>

Thomas Kahl: Anregungen zur Stärkung von Kindern: Was können wir tun, damit sie erfolgreich werden? Live-Vortrag, gehalten für Eltern in einer Kindertagesstätte

Teil 1: www.youtube.com/watch?v=-w5Ms9Ty0GI Teil 2: www.youtube.com/watch?v=uCxGYbtbosA

Vorträge: Globale Gesellschaftsordnung

Thomas Kahl: Wir befinden uns im Übergang zu einer *globalen* Gesellschaftsordnung. Fünf Vorträge auf YouTube www.imge.info/extdownloads/WirBefindenUnsImUebergangZuEinerGlobalenGesellschaftsordnung.pdf

Thomas Kahl: Barbarei - Kultur – Recht. Orientierungshilfen, um die Entwicklungsgeschichte der Menschheit zu verstehen und aktiv zu unterstützen. <https://youtu.be/EBH2JxcAAxc> www.imge.info/extdownloads/Barbarei-KulturRechtOrientierungshilfenZurEntwicklungsgeschichteDerMenschheit.pdf
<https://www.youtube.com/watch?v=EBH2JxcAAxc&feature=youtu.be>

Thomas Kahl: Die Kunst, menschliche Stärken und Schwächen zu kultivieren. Der Weg vom kriegerischen Heldentum zum weltweiten Frieden. <https://youtu.be/SeMmPZURR28>
www.imge.info/extdownloads/DieKunstMenschlicheStaerkenUndSchwaechenZuKultivieren.pdf
www.youtube.com/watch?v=SeMmPZURR28&feature=youtu.be

Thomas Kahl: Zwischen Gleichheitskultur und Multikulti. Was sind die Grundlagen für gutes Zusammenleben? www.imge.info/extdownloads/ZwischenGleichheitskulturUndMultikulti.pdf
https://youtu.be/d8O9uft_6rw www.youtube.com/watch?v=d8O9uft_6rw&feature=youtu.be

Thomas Kahl: Fundamente der globalen Gesellschaftsordnung: Die Menschenrechte und das Grundgesetz www.imge.info/extdownloads/FundamenteDerGlobalenGesellschaftsordnung.pdf
<https://youtu.be/qnEw3aoZesA> www.youtube.com/watch?v=qnEw3aoZesA&feature=youtu.be

Thomas Kahl: Die Ordnung der Menschheitsfamilie. Informationen zu den Hintergründen und der Arbeitsweise der Organisationen der Vereinten Nationen www.imge.info/extdownloads/DieOrdnungDerMenschheitsfamilie.pdf <https://youtu.be/B8Rai9sPgPw>
www.youtube.com/watch?v=B8Rai9sPgPw

Weitere

Thomas Kahl: Kunst und Toleranz. Wie gehen wir mit aktuellen Gegebenheiten und Herausforderungen um? <https://youtu.be/j8zxx1B00Ak>

Thomas Kahl: Die Menschenrechte – Ihre allgemeine Bedeutung im Sinne der Vereinten Nationen. Thomas Kahl stellt auf der Leipziger Buchmesse sein Buch vor: „Die besten Jahre liegen noch vor uns. Die Menschenrechte als Basis weltweiter Gerechtigkeit und friedlicher Zusammenarbeit im Sinne der Vereinten Nationen“ www.youtube.com/watch?v=5I3Ts0W-cyQ&t=6s

Thomas Kahl: Initiativen zur Unterstützung der globalen Rechtsordnung der Vereinten Nationen. Vortrag anlässlich der Mitgliederversammlung der Deutschen Gesellschaft für die Vereinten Nationen (DGVN) e.V. in Stuttgart am 15. Oktober 2017 <https://youtu.be/0aswL5B2l-w>

www.globale-ordnung.de

FB 4 Gesundheitsförderung

Das Projekt „Unterstützung der Gesundheit durch Selbständigkeit und Selbstfürsorge“ (USS): Anregungen zum bewussten Umgang mit den Herausforderungen des Lebens von der Zeugung bis zum Übergang in das Jenseits. <http://www.imge.info/aktuelle-fragestellungen-und-projekte/4-gesundheitsfoerderung/projekt-1-unterstuetzung-von-selbstaendigkeituss/index.html>

Thomas Kahl: Entspannungsverfahren beruhigen Kinder auch bei Aufmerksamkeitsdefiziten und Hyperaktivität (ADS / ADHS). Heilung der Gefühle mit einem körperorientierten tiefenpsychologisch-verhaltenstherapeutischen Ansatz. www.imge.info/extdownloads/MeditationADHS.pdf

Martin Gerst: Corona-Pandemie: Greta Thunberg kennt den Schuldigen! GENTSIDE 24.06.2020 www.imge.info/extdownloads/Greta-Thunberg-kennt-die-Schuldigen.pdf
https://www.gentside.de/entdeckung/greta-thunberg-corona-krise-ist-ausdruck-unseres-gefaehrlichen-verhaeltnisses-zur-natur_art19855.html

Thomas Kahl: Körpermeditation als Erdung. Ein Weg zu Selbstvertrauen und innerer Stärke.
<http://www.seelische-staerke.de/downloads/koerpermeditationalserdungdruck.pdf>

Thomas Kahl: Die Körper-Aura-Massage als therapeutisches Verfahren - Hintergründe und Wirkungen
www.koerper-aura-massage.de/downloads/diekoerperauramassage.pdf

Thomas Kahl: Burn-out oder Totalschaden? Die seelische Krankheit „Rivalität“ wirkt so verheerend wie früher Pest und Cholera www.imge.info/extdownloads/BurnoutOderTotalschaden.pdf

Thomas Kahl: *Burnout* bezeichnet Organ-Funktionsstörungen, nicht eine Form von «Depression». Eine Orientierungshilfe zum Umgang mit Burnout-Symptomen, Depressionen und psychovegetativen Erschöpfungszuständen. www.imge.info/extdownloads/BurnoutBezeichnetFunktionsstoerungen.pdf

Thomas Kahl: Die Maßnahme „kooperativ sinnvoll arbeiten“. Jeder kann Wertvolles zum Allgemeinwohl beitragen: Arbeitslosigkeit ist überwindbar. www.imge.info/extdownloads/DieMassnahmeKooperativSinnvollArbeiten.pdf

Thomas Kahl: Die Maßnahme „Optimierung der gesundheitlichen Versorgung (OgV)“. Gesundheit ist ein Menschenrecht und sollte deshalb kostenlos erhältlich sein.
www.imge.info/extdownloads/DieMassnahmeOptimierungDerGesundheitlichenVersorgung.pdf

Thomas Kahl: Notwendige Maßnahmen zum Schutz der Gesundheit. Reaktionen auf die Gesundheitsreporte der Krankenkassen zur Zunahme von Burnout-Symptomen und psychischen Erkrankungen.
www.imge.info/extdownloads/NotwendigeMassnahmenZumSchutzDerGesundheit.pdf

Thomas Kahl: Stellungnahme zum Positionspapier des Spitzenverbandes der Gesetzlichen Krankenkassen zur Reform des Angebots an ambulanter Psychotherapie. Hinweise zur Verbesserung der Qualität der gesundheitlichen Versorgung.
www.imge.info/extdownloads/StellungnahmeZumPositionspapierDesGKV-Spitzenverbandes.pdf

Thomas Kahl: Ansätze zur Verbesserung der gesundheitlichen Versorgung.
www.imge.info/extdownloads/AnsaetzeZurVerbesserungDerGesundheitlichenVersorgung.pdf

Thomas Kahl: Essentials psychotherapeutischer Aus- und Weiterbildung. Ein Beitrag zur Gestaltung des Direktstudiums und darauf aufbauender Weiterbildung.
www.imge.info/extdownloads/EssentialsPsychotherapeutischerAusUndWeiterbildung.pdf

Thomas Kahl: Vier Heilmeditationen. www.imge.info/extdownloads/VierHeilmeditationenIMGE.pdf

Thomas Kahl: Nützliche Anregungen zur Selbsthilfe angesichts eines verheerenden Gesundheitssystems. Rezension zum Buch „Wie man nicht stirbt“ von Jesko Wilke
www.imge.info/extdownloads/NuetzlicheAnregungenZurSelbsthilfeWieManNichtStirbt.pdf

Thomas Kahl: Psychotherapie angesichts der Globalisierung. Geboten ist fachkundiger Umgang mit allen Herausforderungen. www.imge.info/extdownloads/PsychotherapieAngesichtsDerGlobalisierung.pdf

Thomas Kahl: Hinweise zur Konstruktion einer „wissenschaftlichen Psychotherapeutenausbildung“. Grundlegendes zum Erwerb psychotherapeutischer Kompetenz.
www.imge.info/extdownloads/EineWissenschaftlichePsychotherapeutenausbildungIstZuErstellen.pdf

Thomas Kahl: Vortrag zur Körper-Aura-Massage
www.imge.info/extdownloads/VortragKoerperAuraMassage.pdf

Thomas Kahl: Die deutsche Gesundheitskatastrophe. Erforderlich ist eine *Totalreform* des Gesundheitswesens.
www.imge.info/extdownloads/DieDeutscheGesundheitskatastrophe.pdf

Thomas Kahl: Notwendig ist eine Totalreform des Gesundheitswesens. Optimale Gesundheitsförderung erfordert eine universelle Herangehensweise.
www.imge.info/extdownloads/NotwendigIstEineTotalreformDesGesundheitswesens.pdf

Thomas Kahl: Stellungnahme zur Psychotherapie-Ausbildung in Deutschland auf der Grundlage der Vision der Vereinten Nationen. www.imge.info/extdownloads/Stellungnahme-Psychotherapie-Ausbildung-UN.pdf

Thomas Kahl: Wie kommen wir aus dem Corona-Wahnsinn heraus? Eigener Sachverstand ist unverzichtbar, um die Realität im Blick zu behalten.

www.imge.info/extdownloads/Wie-kommen-wir-aus-dem-Corona-Wahnsinn-heraus.pdf

Thomas Kahl: Die Würde des Menschen und die Corona-Pandemie. In jüdisch-christlicher Zusammenarbeit entstand eine Lösungsstrategie: Nur Gott ist *Herr über Leben und Tod*; er wollte nie, dass sich seine Geschöpfe gegenseitig ruinieren. www.imge.info/extdownloads/Wuerde-des-Menschen-Corona-Pandemie.pdf

YouTube-Vorträge

Thomas Kahl: Unzufriedenheit und Überforderung als Krankheitsursachen. Vortrag zu „Psychosomatik“.

www.youtube.com/watch?v=B1KMkvxMXoc

Thomas Kahl: Das Bewusstsein als Vermittler zwischen Wollen, Denken, Fühlen und Handeln. Vortrag zu „Psychosomatik“ www.youtube.com/watch?v=wVbxjrefKVw

Thomas Kahl: Innere Prozesse als Spiegel zwischenmenschlicher Beziehungen. Vortrag zu „Psychosomatik“ <https://youtu.be/B5mCfpheFjI>

Thomas Kahl: Schwangerschaft - Zeit der Veränderung des eigenen Lebens - Eine heilsame Besinnung www.youtube.com/watch?v=W84FLn1h_I4

Thomas Kahl: „Ich weiß, ich bin schwanger“ - Eine heilsame Besinnung www.youtube.com/watch?v=XE-FQr1EltW4

FB 5 Wirtschaft und Finanzen

Thomas Kahl: Die UNO ist kompetenter als Merkel/Sarkozy und unter ihrem Rettungsschirm können zukünftig alle unbesorgt leben. www.imge.info/extdownloads/DieUNOistKompetenter.pdf

Thomas Kahl: Psychologische Erkenntnisse sind grundlegend für eine ökologisch-achtsame soziale Weltmarkt-Wirtschaft. Die Achtung der Menschen- und Grundrechte unterstützt die wirtschaftliche Produktivkraft. www.imge.info/extdownloads/DiePsychologieAlsGrundlageDerMarktwirtschaft.pdf

Thomas Kahl: Handeln Sie als starke Kanzlerin! Offener Brief zur Euro-Politik. Dr. Angela Merkel soll 2013 den Friedensnobelpreis erhalten www.imge.info/extdownloads/OffenerBriefAnFrauMerkel.pdf

Thomas Kahl: Verabschieden wir uns vom „neoliberalen Kapitalismus“! Der Weg hin zu einer menschenwürdigen Wirtschaftsordnung und Politik weltweit. www.imge.info/extdownloads/VerabschiedenWirUnsVomNeoliberalenKapitalismus.pdf

Thomas Kahl: Die Maßnahme „kooperativ *sinnvoll* arbeiten“. Jeder kann Wertvolles zum Allgemeinwohl beitragen: Arbeitslosigkeit ist überwindbar. www.imge.info/extdownloads/DieMassnahmeKooperativSinnvollArbeiten.pdf

Thomas Kahl: Wenn plötzlich unser Geld weg sein sollte: Wie geht es dann weiter? Praktische Empfehlungen zum Umgang mit Vermögen. www.imge.info/extdownloads/WennPlotzlichUnserGeldWegSeinSollte.pdf

Thomas Kahl: Grundlagen einer sozial-ökologisch nachhaltigen Marktwirtschaft. www.imge.info/extdownloads/GrundlagenEinerSozialOekologischNachhaltigenMarktwirtschaft.pdf

Thomas Kahl: Die Agenda 2030 der Vereinten Nationen erfordert eine angemessene Wettbewerbsregulierung: Notwendig sind Formulierungen zum Wirtschaftsrecht und zur regionalen Gewerbeordnung. Ein Beitrag zur Tagung der DGVN zum Thema „Widersprüchliche Nachhaltigkeit“ am 21./22.9.2016 in Berlin. www.imge.info/extdownloads/DieAgenda2030ErfordertEineWettbewerbsregulierung.pdf

Thomas Kahl: Die Finanzordnung der kollegialen Demokratie. Leitende Grundprinzipien.
www.imge.info/extdownloads/DieFinanzordnungDerKollegialenDemokratie.pdf

Thomas Kahl: Der Ausweg aus der Globalisierungs- und Finanzkrise: Wie sich der Missbrauch von Macht und Geld beenden lässt. Das Konzept der Vereinten Nationen zum *verantwortungsbewussten* Umgang mit Vermögen und Geld. www.imge.info/extdownloads/DerAuswegAusDerGlobalisierungskrise.pdf

Thomas Kahl: *Homo sapiens* entartete zu *Homo oeconomicus*. Ein Beitrag zum Verständnis unserer Lebensumstände und zum Allgemeinwohl.
www.imge.info/extdownloads/HomoSapiensEntarteteZuHomoOeconomicus.pdf

Thomas Kahl: „Auschwitz“ sollte sich nie wiederholen. Wie menschenwürdiges Zusammenleben weltweit gelingt. www.imge.info/extdownloads/AuschwitzSollteSichNieWiederholen.pdf

Thomas Kahl: Die Rechtsordnung der Weltwirtschaft. Das Konzept der Vereinten Nationen.
www.imge.info/extdownloads/DieRechtsordnungDerWeltwirtschaft.pdf

FB 6 Entwicklung wissenschaftlicher Verfahren

Thomas Kahl: Themen für Examens- und Forschungsarbeiten
www.imge.de/extdownloads/ThemenFuerExamensUndForschungsarbeiten.pdf

Thomas Kahl: Praxisbezogene wissenschaftliche Forschung als Maßnahme zur Unterstützung politischer Instanzen bei der Bewältigung gesellschaftlicher Herausforderungen. Ergebnisbericht einer universitären Fortbildungsmaßnahme mit dem gleichzeitigen Ziel, Arbeitslosigkeit und Sozialausgaben zu verringern.
www.imge.info/extdownloads/PraxisbezogeneWissenschaftlicheForschungAlsMassnahmeZurUnterstuetzungPolitischerInstanzenBeiDerBewaeltigungGesellschaftlicherHerausforderungen.pdf

Thomas Kahl: Qualitätsmanagement in Deutschland, Europa und weltweit. Die Entwicklung einer humanen Technologie für Global Governance.
www.imge.info/extdownloads/QualitaetsmanagementInDeutschlandEuropaWeltweit.pdf

Thomas Kahl: Qualitätsmanagement zum „Nationalen Aktionsplan (NAP) zur Umsetzung der UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte“ der Bundesregierung. www.imge.info/extdownloads/QualitaetsmanagementZumNationalenAktionsplan_NAP_WirtschaftUndMenschenrechte.pdf

Thomas Kahl: Menschenrechte und Digitalisierung. In der digitalen Welt lässt sich hinreichend für Verantwortung sorgen. www.imge.info/extdownloads/Menschenrechte-und-Digitalisierung.pdf

Thomas Kahl: Was ist „evidenzbasierter Pluralismus“ im Rahmen der Psychotherapie-Ausbildung?
www.imge.info/extdownloads/Was-ist-evidenzbasierter-Pluralismus.pdf

Thomas Kahl: Beiträge zur Stärkung der Vereinten Nationen. Interdisziplinäre Strategien können die Effektivität der UNO-Arbeit verbessern. www.imge.info/extdownloads/Beitraege-zur-Staerkung-der-VN.pdf

Projekte, Sonstiges

www.imge.info/aktuelle-fragestellungen-und-projekte/4-gesundheitsfoerderung/projekt-1-unterstuetzung-von-selbstaendigkeituss/index.html

<http://www.imge.info/aktuelle-fragestellungen-und-projekte/3-bildung-und-bildungswesen/projekt-1-schuelerfreundliche-schule-pss/index.html>

<http://www.imge.info/aktuelle-fragestellungen-und-projekte/5-wirtschaft-und-finanzen/projekt-1-eine-neue-wirtschaftsordnung-eggw/index.php>

<http://www.imge.info/extdownloads/dierechtedeskindesausgabe1993dr.angelamerkel.pdf>

Das IMGE - Projekt *Schülerfreundliche Schule* ist seit 15.10.2012 auf Facebook:

<http://www.facebook.com/pages/Sch%C3%BClerfreundliche-Schule/476545939052961>

Das Projekt „Unterstützung der Gesundheit durch Selbständigkeit und Selbstfürsorge“ (USS): Anregungen zum bewussten Umgang mit den Herausforderungen des Lebens von der Zeugung bis zum Übergang in das Jenseits.

<http://www.imge.info/aktuelle-fragestellungen-und-projekte/4-gesundheitsfoerderung/projekt-1-unterstuetzung-von-selbstaendigkeituss/index.html>

<http://www.imge.info/aktuelle-fragestellungen-und-projekte/3-bildung-und-bildungswesen/projekt-1-schuelerfreundliche-schule-pss/index.html>

<http://www.imge.info/aktuelle-fragestellungen-und-projekte/5-wirtschaft-und-finanzen/projekt-1-eine-neue-wirtschaftsordnung-eggw/index.php>

www.imge.info/extdownloads/824stellungschueler.pdf